

BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN



Heft 189

Ausstattung, Vermögensbildung und Wohnverhältnisse nordrhein-westfälischer Haushalte

Ergebnisse aus der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63

Düsseldorf 1965

Soeben erschienen:

**Statistisches Jahrbuch
Nordrhein-Westfalen
1964**

10. Jahrgang

In die zum festen Bestand des Jahrbuches gehörenden Tabellen wurden die neuesten Ergebnisse eingearbeitet; darüber hinaus sind aus den Sonderzählungen der Jahre 1960—1962 (Landwirtschaftszählung, Handels- und Gaststättenzählung, Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Gebäudezählung, Verkehrszensus, Einkommens- und Verbrauchsstichprobe sowie Gehalts- und Lohnstrukturerhebungen) wichtige Tabellen übernommen worden. Bei diesen Darstellungen wurde auf eine regionale Untergliederung für kreisfreie Städte und Landkreise besonderer Wert gelegt.

Der vorliegende 10. Jahrgang des Statistischen Jahrbuches für Nordrhein-Westfalen bringt in zusammengefaßter Form die wichtigsten Ergebnisse der Erhebungen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik und gibt den bereits gewohnten Überblick über das politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Leben in Nordrhein-Westfalen.

Umfang 324 Seiten

Preis: DM 28,10

Zu beziehen durch den Buchhandel oder durch das Statistische Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Ruf 62 181

BEITRÄGE ZUR STATISTIK DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT NORDRHEIN-WESTFALEN



Heft 189

Ausstattung, Vermögensbildung und Wohnverhältnisse nordrhein-westfälischer Haushalte

Ergebnisse aus der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63

Düsseldorf 1965

VORWORT

Die statistische Sondererhebung "Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63" hatte zur Aufgabe, die Entstehung und Verwendung des Einkommens in den privaten Haushalten aller Bevölkerungsschichten zu untersuchen. Hierbei sollte den strukturellen Verbrauchsunterschieden in Haushalten mit unterschiedlicher Personenzahl ebenso wie der Zugehörigkeit zu den unterschiedlichen Sozial- und Einkommensschichten Rechnung getragen werden.

Diese Ausarbeitung enthält Ergebnisse aus dieser Sondererhebung, soweit sie bisher für das Land Nordrhein-Westfalen vorliegen.

Es handelt sich hierbei vor allem um die

Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern,

die Arten des Sparens und der Vermögensbildung
sowie um die

Darstellung der Wohnverhältnisse.

Der Beitrag wurde von dem Hauptdezernenten ORR Tschech und Dipl. Volkswirt Lutz in der von Reg.-Dir. Wetz geleiteten Abteilung erarbeitet.

Düsseldorf, im März 1965

**Statistisches Landesamt
Nordrhein-Westfalen**

Dr. Schön

Inhalt

	Seite
1 Die Erhebung und ihre Durchführung	1
1.1 Einleitung	1
1.2 Auswahl der Haushalte	1
1.3 Werbung der Haushalte	1
1.4 Erhebungsverfahren	1
2 Erläuterungen	2
3 Hauptergebnisse	3
3.1 Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern	3
3.2 Sparformen und Arten der Vermögensbildung	5
3.3 Wohnverhältnisse	11

Tabellenteil

1. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung - Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes -	17
2. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung - Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsgröße -	18
3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung - Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -	23
4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter - Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen -	32
5. Kombination ausgewählter Arten der Vermögensbildung - Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen -	44
6. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses	50
7. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses	50
8. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses	51
9. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses	
a) Eigentümer	51
b) Hauptmieter	52

10. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der Haushaltsgröße und dem Baulter des Hauses	
a) Eigentümer	52
b) Hauptmieter	53
11. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baulter des Hauses	
a) Eigentümer	53
b) Hauptmieter	54
12. Wohnungen nach der Größe der Fläche, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baulter des Hauses	54
13. Wohnungen nach der Größe der Fläche, der Haushaltsgröße und dem Baulter des Hauses . . .	55
14. Wohnungen nach der Größe der Fläche, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baulter des Hauses	55
15. Wohnungen nach der Miethöhe, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baulter des Hauses	56
16. Wohnungen nach der Miethöhe, der Haushaltsgröße und dem Baulter des Hauses	56
17. Wohnungen nach der Miethöhe, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baulter des Hauses	57
18. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baulter des Hauses	57
19. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, der Haushaltsgröße und dem Baulter des Hauses	58
20. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baulter des Hauses	58

Vorbemerkung

1 Die Erhebung und ihre Durchführung

1.1 Einleitung

Über die Aufgaben der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63, ihre Möglichkeiten und Grenzen wurde bereits an anderer Stelle berichtet¹⁾. In der Zwischenzeit ist diese Erhebung aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte vom 11.1.1961 durchgeführt worden. Sie wurde Mitte 1963 abgeschlossen; etwa 12 000 Haushalte aller Bevölkerungsschichten haben sich in Nordrhein-Westfalen freiwillig an ihr beteiligt.

1.2 Auswahl der Haushalte

Bei der Anlage des Stichprobenplans war davon auszugehen, daß die Budgetgestaltung der privaten Haushalte weitgehend durch die Höhe des Haushaltseinkommens und durch die Zahl der Haushaltsmitglieder bestimmt wird; in diesem Zusammenhang durfte die soziale Stellung des Haushaltsvorstandes nicht unberücksichtigt bleiben. Zur Gewinnung von Unterlagen über die Schichtung der privaten Haushalte nach diesen drei Merkmalen bot sich die um die Frage nach der Höhe des Haushaltsnettoeinkommens erweiterte Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens (Mikrozensus) von Oktober 1961 an, die mit ihrem Auswahlatz von 1 % einen repräsentativen Querschnitt der Gesamtbevölkerung darstellte. Von den Teilnehmern an dieser Erhebung waren 50 % der Selbständigen-Haushalte und 25 % der Unselbständigen-Haushalte in die Erhebung einzubeziehen. Dementsprechend sollten in Nordrhein-Westfalen insgesamt 14 588 Haushalte befragt werden.

1.3 Werbung der Haushalte

Da bereits vor Beginn der Erhebung abzusehen war, daß allein aus der Vorerhebungsmasse nicht genügend Haushalte zur freiwilligen Teilnahme an der Erhebung bereit sein würden, wurde ergänzend auf das Anschriftenmaterial der 1 % Wohnungsstatistik 1960 zurückgegriffen und darüber hinaus eine breit angelegte Werbung betrieben. Auf diese Weise konnten die vorgegebenen Schichtenbesetzungen bei den unselbständigen Haushalten einigermaßen erreicht werden, während bei den Selbständigen-Haushalten und hier insbesondere bei den selbständigen Landwirten eine Unterbesetzung in Kauf genommen werden mußte.

1.4 Erhebungsverfahren

Für die Durchführung der Erhebung standen Interviewer zur Verfügung. Diese suchten Mitte 1962 nach eingehender Unterweisung die Haushalte, die ihr Einverständnis zur Mitarbeit an der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe gegeben hatten, in ihren Wohnungen auf und führten dort ein Eröffnungsinterview durch. Bei der erstmaligen Befragung ging es darum, neben den Angaben zur Person, die Ausstattung der einzelnen Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, die verschiedenen Arten der Vermögensbildung und die Nutzung von Ausbildungsmöglichkeiten zu ermitteln.

Gleichzeitig erhielten die Haushalte Anschreibungsbücher, in die sie ihre Einnahmen und Ausgaben einzutragen hatten. Außerdem standen Taschengeldhefte für diejenigen Haushaltsmitglieder bereit, die eine eigene Kassenführung hatten. Es gab weiterhin Reisehefte für die Urlaubszeit. Ein Wohnungsbogen vermittelte Angaben über die Wohnverhältnisse der Haushalte. Er gab ferner Auskunft über die Wohnungsnutzung sowie über die Ausstattung der Wohnung und die Höhe der Miete.

Im Schlußinterview wurden neben Fragen zur finanziellen Situation eine Reihe von Kontroll- und Zusatzfragen gestellt, um u.a. Kaufabsichten und Kaufgewohnheiten sowie die Ersparnisbildung der Haushalte untersuchen zu können.

Die eigentlichen Anschreibungen waren im Erhebungsplan für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe in zwei Formen vorgesehen: In 11 Monaten des Erhebungsjahres sollten die Haushalte zwar die wichtigsten Positionen ihrer Einnahmen verbuchen, auf der Ausgabenseite jedoch nur Käufe von mehr als 25 DM ausweisen, sofern es sich um Einzelwaren oder Waren der gleichen Art handelte. Nur in einem Monat im Jahr war von je einem Zwölftel der Haushalte mit besonderer Gewissenhaftigkeit jede einzelne Einnahme und Ausgabe täglich im Haushaltsbuch zu vermerken.

Rotation

Für das planmäßige Heranziehen dieses Zwölftels der Haushalte ist ein Rotationsschema ausgearbeitet worden, daß den erhebungs- und aufbereitungstechnischen sowie den stichprobenmethodischen Erfordernissen gerecht wurde.

Da aber die Familien ihre freiwillige Mitarbeit an der Erhebung oftmals vorzeitig eingestellt

1) Statistische Rundschau, Jahrgang 1962, Heft 3 - "Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962 - Gedanken zu einer neuen statistischen Erhebung".

haben und daher in die laufende Erhebung in gleichem Umfange neue Haushalte einbezogen werden mußten, konnte das vorgegebene Rotationsschema nicht immer eingehalten werden.

2 Erläuterungen

Einfamilienhäuser

Einfamilienhäuser sollten nach ihrer Bestimmung und nach ihrer baulichen Gestaltung nur einem Haushalt als Wohnung dienen. Ein Einfamilienhaus galt demnach als eine Wohnung.

Fläche der Wohnung

Hierunter war die Gesamtfläche aller Räume (einschl. Flur, Bad, WC, Speisekammer usw.) einer Wohnung zu verstehen, gleichgültig, ob es sich um selbstgenutzte, untervermietete, gewerblich genutzte Räume oder Nebenräume oder um außerhalb der Wohnung liegende Boden- und Kellerräume handelte. Bei Räumen mit schrägen Wänden (Dachwohnungen) wurde die unterhalb der Schräge liegende Fläche nur halb berechnet.

Hauptmieter

Als Hauptmieter galt, wer mit dem Gebäudeeigentümer einen Mietvertrag abgeschlossen hatte, gleichgültig, ob Miete gezahlt wurde oder nicht (z.B. in Dienstwohnungen oder in kostenlos überlassenen Mietwohnungen).

Haushalt

Als Haushalt im Sinne dieser Erhebung wurde eine Personengruppe verstanden, in der ein Haushaltsvorstand für sich selbst (Einzelhaushalt) bzw. für die mit ihm zusammenwohnenden Personen (Mehrpersonenhaushalt) hinsichtlich Unterkunft und wirtschaftlicher Versorgung verantwortlich war.

Zum Haushalt gehörten auch Hausangestellte sowie Gewerbegehilfen in Kost und Logis. Zu ihm gehörten nicht Untermieter, Schlaf- und Kostgänger, Besucher, Vermißte und Verschollene.

Haushaltsnettoeinkommen

Die Angaben über das Haushaltsnettoeinkommen beruhten auf Selbsteinschätzungen der Haushalte, wobei die Haushalte aufgefordert wurden, sich in eine der nachstehend genannten Einkommensgruppen einzuordnen:

	unter	300 DM
300 DM bis	"	600 DM
600 " "	"	800 DM
800 " "	"	1 200 DM
1 200 DM und mehr.		

Es handelte sich dabei um das Nettoeinkommen aller Haushaltsmitglieder.

Miete

Unter Miete wurde der Betrag verstanden, der für die ganze Wohnung einschließlich untervermieteter Räume, an den Vermieter zu entrichten war. Dabei war es gleichgültig, ob die Miete bereits bezahlt wurde oder nicht oder ob sie wegen Mietvorauszahlung, Baukostenvorschuß, Baudarlehen usw. vorübergehend ausgesetzt wurde.

Räume der Wohnung

Hierunter wurden alle Räume einer Wohnung einschließlich Küche, Flur, Bad, WC und Speisekammer verstanden, gleichgültig, ob es sich um selbstgenutzte, untervermietete, gewerblich genutzte Räume oder Nebenräume oder um außerhalb der Wohnung liegende Boden- oder Kellerräume handelte. Weiterhin zählten Mansarden als Räume der Wohnung. Kochnischen wurden nicht gesondert aufgeführt, da sie in der Regel Bestandteil eines Zimmers oder Korridors sind.

Soziale Stellung

Im Rahmen dieser Erhebung sind die Haushaltsvorstände in das folgende Gliederungsschema eingeordnet worden:

- a) Selbständige Landwirte
- b) Übrige Selbständige
- c) Beamte
- d) Angestellte
- e) Arbeiter
- f) Pensionäre
- g) Rentner
- h) Unterstützungsempfänger
- i) Sonstige Nichterwerbstätige

Untermieter

Haushalte, die einzelne Räume eines Wohnungsinhabers bzw. Gebäudeeigentümers gemietet haben, galten als Untermieter.

Wohnung

Als Wohnung galt in der Regel die Gesamtheit der Räume, die der baulichen Anlage nach zur Unterbringung eines Haushalts bestimmt war und

- a) eine eigene Küche oder Kochnische
- b) einen eigenen Wohnungseingang unmittelbar vom Treppenhaus oder von einem Vorraum oder von außen

aufwies.

Hierbei war es gleichgültig, ob in der Wohnung ein oder mehrere Haushalte untergebracht waren, auch wenn für jeden dieser Haushalte eine eigene Kochgelegenheit eingerichtet wurde.

Zweifamilienhaus

In einem Zweifamilienhaus konnte die zweite Wohnung auch eine Einliegerwohnung sein. Eine zweite Wohnung (auch Einliegerwohnung) ist jedoch nur dann vorhanden, wenn die dazugehörigen Räume im Geschoß zusammenliegen, eine eigene vollausgebaute Küche (Kochnische) umfassen und nicht nur vorübergehend zur Unterbringung eines Haushalts vorgesehen sind.

Hochrechnung

Bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe handelt es sich um eine geschichtete Repräsentativ-Erhebung mit unterschiedlichen Auswahlätzen. Die einbezogenen Haushalte wurden nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes in sog. "Zellen" eingeordnet. Die Ergebnisse liegen daher zunächst für diese Zellen, d.h. für die einzelnen Kombinationen der oben angegebenen Schichtungsmerkmale vor. Sie zusammenzufassen war nicht ohne weiteres möglich, weil die Zellen - bezogen auf das jeweilige Erhebungssoll - unterschiedlich besetzt waren.

Um diese Unterschiede auszugleichen, war es erforderlich, jede einzelne Zelle gesondert auf das Ergebnis der Vorerhebung - Mikrozensus 1961 - frei hochzurechnen. Für die Hochrechnung der einzelnen Zellen wurde der Faktor nach der Formel $a = \frac{N}{n}$ ermittelt. Hierbei bedeutete N die Zahl der Haushalte lt. Vorerhebung und n die Anzahl der in der Stichprobe erfaßten Haushalte. Mit diesem Faktor wurden alle Merkmalswerte der betreffenden Zelle multipliziert.

Die im Tabellenteil veröffentlichten Ergebnisse stellen daher einen Querschnitt von 1 % der Gesamtbevölkerung dar. Sie können durch Anhängen von 2 Nullen behelfsmäßig auf die Gesamtzahl aller Haushalte hochgerechnet werden. Dieses Verfahren liefert aber für Tabellenfelder, die eine geringere Besetzung als 100 ausweisen, infolge des Stichprobenfehlers nur bedingt aussagefähige Ergebnisse.

3 Hauptergebnisse

3.1 Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern

Ein Viertel aller nordrhein-westfälischen Haushalte verfügte im Juni 1962 über einen PKW. Die Häufigkeit des PKW-Besitzes erhöhte sich naturgemäß mit steigendem Einkommen. So besaßen in der höchsten Einkommensschicht (über 1 200 DM) 62 % der Haushalte ein Kraftfahrzeug, während in der niedrigsten (unter 300 DM) nur rd. 2 % der Haushalte einen PKW auswiesen. Inwieweit sich der steigende Wohlstand auf die Anschaffung von Fahrzeugen ausgewirkt hat, läßt sich daran erkennen, daß nur noch rd. 6 % aller Haushalte ein Motorrad benutzten. Etwa die Hälfte aller Haushalte waren zum Zeitpunkt der Erhebung mit Fernsehgeräten ausgestattet, wobei die mittleren Einkommensschichten eine höhere Fernsehichte aufwiesen als die oberste. Die Ergebnisse Nordrhein-Westfalens zeigten für dieses Gerät die gleiche Tendenz wie die für das gesamte Bundesgebiet. Kühlschränke besaßen rd. 57 % aller nordrhein-westfälischen Haushalte, während als Bundesdurchschnitt 52 % ermittelt wurden. Die beiden unteren Einkommensschichten waren in Nordrhein-Westfalen bereits zu 22 % bzw. 50 % mit diesem Haushaltsgerät versorgt.

Die Ausstattung mit Waschautomaten war beachtlich vorgeschritten, denn es verfügten in der höchsten Einkommensschicht fast ein Drittel der Haushalte über dieses arbeitserleichternde Gerät. Als besonders einkommensabhängig erwies sich der Anschluß an das öffentliche Fernsprechnetz. In der Einkommensstufe über 1 200 DM hatte nahezu die Hälfte aller Haushalte ein Telefon, während in der Einkommensschicht zwischen 800 und 1 200 DM nur ein Fünftel der Haushalte einen Fernsprechan Anschluß zu eigen hatten und dieser Anteil in den darunter liegenden Gruppen auf unter 10 % abfiel.

Selbstverständlich ist die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern in starkem Maße von der Höhe des Haushaltseinkommens abhängig und daher mit Ausnahme der Rundfunkempfänger noch sehr uneinheitlich.

Bei der Betrachtung der Ergebnisse in der Gliederung nach der Zahl der Haushaltsmitglieder fällt auf, daß die Einpersonenhaushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern erheblich schwächer als die Mehrpersonenhaushalte ausgestattet sind. Dies mag seinen Grund in den unterschiedlichen Wohnverhältnissen, aber auch in der abweichenden Altersstruktur und der damit verbundenen Einkommenssituation haben. Es kann weiterhin

**Einzelausstattung nordrhein-westfälischer Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern
nach Haushaltsnettoeinkommen***

Lfd. Nr.	Gegenstand	Haushaltsnettoeinkommen in DM											
		unter 300		300 bis unter 600		600 bis unter 800		800 bis unter 1 200		1 200 und mehr		ohne Angabe	
		Zahl der Haushalte											
		5 647		16 906		11 312		8 047		3 804		5 691	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Fernsehgerät	1 302	23,1	8 044	47,6	6 478	57,3	4 689	58,3	2 157	56,7	2 918	51,3
2	Radio	4 234	75,0	14 599	86,4	9 998	88,4	7 251	90,1	3 367	88,5	4 769	83,8
3	Plattenspieler	538	9,5	3 850	22,8	3 481	30,8	2 953	36,7	1 808	47,5	1 625	28,6
4	Tonbandgerät	71	1,3	928	5,5	985	8,7	770	9,6	572	15,0	468	8,2
5	Musik(-truhe)-schrank .	157	2,8	1 205	7,1	1 119	9,9	864	10,7	536	14,1	511	9,0
6	Fotoapparat	523	9,3	6 374	37,7	6 070	53,7	4 795	59,6	2 709	71,2	2 645	46,5
7	Filmkamera	18	0,3	129	0,8	186	1,6	261	3,2	366	9,6	136	2,4
8	Projektionsapparat (Film)	12	0,2	71	0,4	136	1,2	250	3,1	309	8,1	153	2,7
9	Projektor (Dias)	30	0,5	329	1,9	497	4,4	677	8,4	602	15,8	462	8,1
10	Kühlschrank	1 229	21,8	8 369	49,5	7 494	66,2	5 814	72,3	3 154	82,9	3 430	60,3
11	Tiefkühltruhe	12	0,2	56	0,3	67	0,6	103	1,3	60	1,6	86	1,5
12	Küchenmaschine (elektr.)	138	2,4	1 476	8,7	1 460	12,9	1 440	17,9	1 079	28,4	839	14,7
13	Geschirrspülmaschine .	-	-	13	0,1	25	0,2	40	0,5	74	1,9	11	0,2
14	Mixergerät	212	3,8	1 922	11,4	1 924	17,0	1 630	20,3	1 000	26,3	873	15,3
15	Grill	16	0,3	188	1,1	174	1,5	221	2,7	297	7,8	245	4,3
16	elektr. Kaffeemaschine	597	10,6	3 332	19,7	2 499	22,1	2 042	25,4	1 048	27,6	1 364	24,0
17	Nähmaschine (elektr.) .	176	3,1	1 350	8,0	1 095	9,7	1 080	13,4	703	18,5	647	11,4
18	Nähmaschine (mechan.)	1 927	34,1	6 814	40,3	4 947	43,7	3 577	44,5	1 643	43,2	2 180	38,3
19	Staubsauger	1 875	33,2	11 397	67,4	8 742	77,3	6 756	84,0	3 359	88,3	3 996	70,2
20	Bügelmaschine	32	0,6	169	1,0	161	1,4	194	2,4	200	5,3	115	2,0
21	Waschautomat	162	2,9	1 412	8,4	1 559	13,8	1 598	19,9	1 208	31,8	940	16,5
22	Waschmaschine	1 111	19,7	6 785	40,1	5 223	46,2	3 441	42,8	1 171	30,8	1 988	34,9
23	Wäscheschleuder	461	8,2	3 558	21,0	2 755	24,4	2 162	26,9	788	20,7	1 131	19,9
24	Telefon	135	2,4	859	5,1	921	8,1	1 624	20,2	1 817	47,8	1 181	20,8
25	Personenkraftwagen . .	138	2,4	2 453	14,5	2 744	24,3	3 102	38,5	2 353	61,9	1 726	30,3
26	Motorrad	53	0,9	965	5,7	781	6,9	475	5,9	163	4,3	344	6,0

*) Ohne selbständige Landwirte.

festgestellt werden, daß Haushalte mit größerer Personenzahl besonders zur Anschaffung arbeitssparender Geräte (z.B. Tiefkühltruhe, elektr. Küchenmaschine, Staubsauger, Bügelmaschine, Waschautomat usw.) neigen und dafür in erheblich geringerem Maße Güter des gehobenen Lebensbedarfs, die keinen unmittelbaren materiellen Nutzen vermitteln, ankaufen.

Ein isolierter Einfluß der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes auf die Ausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern kann nicht nachge-

wiesen werden, da mit der Zugehörigkeit zu verschiedenen sozialen Schichten unterschiedliche Einkommenshöhen zwangsläufig verbunden sind. Ergänzend sei noch erwähnt, daß die Ausstattung der Selbständigenhaushalte mit PKW (rd. 63 %) - außer selbständigen Landwirten - erheblich über dem Durchschnitt (25 %) liegt. Neben den bereits aufgeführten Gründen kann diese Tatsache auf die beruflichen Gegebenheiten dieses Personenkreises und die damit verbundenen steuerlichen Möglichkeiten zurückgeführt werden.

**Einzelausstattung nordrhein-westfälischer Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern
nach Zahl der Haushaltsmitglieder**

Lfd. Nr.	Gegenstand	Zahl der Haushaltsmitglieder											
		1		2		3		4		5 und mehr		insgesamt	
		Zahl der Haushalte											
		9 511		14 672		12 447		8 916		7 199		52 745	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Fernsehgerät	2 162	22,7	7 436	50,7	7 269	58,4	5 109	57,3	3 926	54,5	25 902	49,1
2	Radio	7 023	73,8	12 840	87,5	11 080	89,0	7 987	89,6	6 488	90,1	45 418	86,1
3	Plattenspieler	1 262	13,3	3 567	24,3	4 096	32,9	3 057	34,3	2 447	34,0	14 429	27,4
4	Tonbandgerät	254	2,7	949	6,5	1 254	10,1	824	9,2	539	7,5	3 820	7,2
5	Musik(-truhe)-schrank .	307	3,2	1 213	8,3	1 334	10,7	941	10,6	600	8,3	4 395	8,3
6	Fotoapparat	1 637	17,2	5 445	37,1	7 269	58,4	5 173	58,0	4 006	55,6	23 530	44,6
7	Filmkamera	62	0,7	252	1,7	320	2,6	244	2,7	244	3,4	1 122	2,1
8	Projektionsapparat (Film)	39	0,4	226	1,5	270	2,2	240	2,7	169	2,3	944	1,8
9	Projektor (Dias)	124	1,3	714	4,9	868	7,0	519	5,8	384	5,3	2 609	4,9
10	Kühlschrank	2 333	24,5	8 686	59,2	8 509	68,4	5 939	66,6	4 449	61,8	29 916	56,7
11	Tiefkühltruhe	30	0,3	99	0,7	111	0,9	87	1,0	352	4,9	679	1,3
12	Küchenmaschine (elektr.)	378	4,0	1 546	10,5	1 746	14,0	1 485	16,7	1 529	21,2	6 684	12,7
13	Geschirrspülmaschine .	4	0,04	19	0,1	36	0,3	36	0,4	75	1,0	170	0,3
14	Mixgerät	493	5,2	1 784	12,2	2 291	18,4	1 660	18,6	1 500	20,8	7 728	14,7
15	Grill	105	1,1	424	2,9	266	2,1	176	2,0	170	2,4	1 141	2,2
16	elektr. Kaffeemaschine	1 091	11,5	3 338	22,8	2 879	23,1	2 200	24,7	1 659	23,0	11 167	21,2
17	Nähmaschine (elektr.) .	394	4,1	1 277	8,7	1 469	11,8	1 139	12,8	839	11,7	5 118	9,7
18	Nähmaschine (mechan.)	2 593	27,3	5 981	40,8	5 277	42,4	4 255	47,7	3 922	54,5	22 028	41,8
19	Staubsauger	3 734	39,3	10 577	72,1	9 808	78,8	7 134	80,0	5 612	78,0	36 865	69,9
20	Bügelmaschine	44	0,5	178	1,2	209	1,7	216	2,4	274	3,8	921	1,7
21	Waschautomat	285	3,0	1 643	11,2	1 984	15,9	1 550	17,4	1 573	21,9	7 035	13,3
22	Waschmaschine	1 237	13,0	5 167	35,2	5 580	44,8	4 479	50,2	4 242	58,9	20 705	39,3
23	Wäscheschleuder	524	5,5	2 684	18,3	3 020	24,3	2 548	28,6	2 691	37,4	11 467	21,7
24	Telefon	644	6,8	1 727	11,8	1 733	13,9	1 431	16,0	1 270	17,6	6 805	12,9
25	Personenkraftwagen . .	607	6,4	3 212	21,9	3 782	30,4	3 133	35,1	2 426	33,7	13 160	25,0
26	Motorrad	160	1,7	583	4,0	815	6,5	634	7,1	766	10,6	2 958	5,6

3.2 Sparformen und Arten der Vermögensbildung

Weiterhin erbrachte die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 auch Angaben über einige Formen des Sparens und der Vermögensbildung in den Haushalten aller Bevölkerungsschichten. Diesbezügliche Fragen waren zu Beginn der Erhebung gestellt worden. Es ergab sich zunächst, daß nur ein knappes Viertel der nordrhein-westfälischen Haushalte in keiner Form sparte oder Vermögen bildete. Der Anteil

von Haushalten, die nicht bzw. noch nicht an eine freiwillige, über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehende finanzielle Sicherung der Zukunft dachten, war bei den Einpersonenhaushalten verständlicherweise recht hoch. Er verringerte sich dann mit zunehmender Personenzahl, um sich schon ab 3 Haushaltsmitgliedern bei gut 18 % einzupendeln. Vom Einkommen her gesehen wuchs die Sparneigung mit steigendem Monatseinkommen. Verständlicherweise sparten von den Haushalten, die monatlich bis 300 DM zur Verfügung hatten, nur jeder zweite, während

Einzelausstattung nordrhein-westfälischer Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern
nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes

Lfd. Nr.	Gegenstand	Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes																	
		Selbst- ständiger Landwirt		Übriger Selbst- ständiger		Beamter		Ange- stellter		Arbeiter		Pensionär		Rentner		Unter- stützungs- empfänger		Sonstiger Nicht- erwerbstät.	
		Zahl der Haushalte																	
		1 338		5 265		2 764		7 803		19 712		1 383		13 325		150		1 005	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Fernsehgerät .	314	23,5	2 844	54,0	1 376	49,8	4 015	51,5	11 305	57,4	546	39,5	5 212	39,1	31	20,7	259	25,8
2	Radio	1 200	89,7	4 587	87,1	2 500	90,4	6 961	89,2	17 336	87,9	1 181	85,4	10 743	80,6	95	63,3	815	81,1
3	Plattenspieler	174	13,0	1 865	35,4	1 001	36,2	3 007	38,5	5 821	29,5	268	19,4	2 018	15,1	24	16,0	251	25,0
4	Tonbandgerät	26	1,9	663	12,6	209	7,6	750	9,6	1 585	8,0	37	2,7	460	3,5	10	6,6	80	8,0
5	Musik(-truhe)- schrank	3	0,2	589	11,2	332	12,0	853	10,9	1 814	9,2	72	5,2	666	5,0	11	7,3	55	5,5
6	Fotoapparat .	414	30,9	3 071	58,3	1 855	67,1	5 235	67,1	9 703	49,2	400	28,9	2 436	18,3	24	16,0	392	39,0
7	Filmkamera .	26	1,9	394	7,5	87	3,1	285	3,7	236	1,1	12	0,9	60	0,5	-	-	22	2,2
8	Projektions- apparat (Film)	13	1,0	315	6,0	41	1,5	314	4,0	220	1,1	7	0,5	31	0,2	-	-	3	0,3
9	Projektor (Dias)	12	0,9	557	10,6	379	13,7	882	11,3	536	2,7	47	3,4	162	1,2	-	-	34	3,4
10	Kühlschrank .	426	31,8	3 721	70,7	2 155	78,0	5 891	75,5	11 523	58,5	800	57,8	5 019	37,7	24	16,0	357	35,5
11	Tiefkühltruhe	295	22,0	129	2,5	28	1,0	50	0,6	75	0,4	5	0,4	97	0,7	-	-	-	-
12	Küchen- maschine (elektr.)	252	18,8	1 181	22,4	588	21,3	1 504	19,3	2 205	11,2	121	8,7	792	5,9	5	3,3	36	3,6
13	Geschirr- spülmaschine	7	0,5	60	1,1	11	0,4	53	0,7	37	0,2	2	0,1	-	-	-	-	-	-
14	Mixgerät . . .	167	12,5	1 175	22,3	553	20,0	1 685	21,6	2 833	14,4	187	13,5	1 027	7,7	13	8,7	88	8,7
15	Grill	-	-	382	7,3	78	2,8	317	4,1	190	1,0	60	4,3	104	0,8	-	-	10	1,0
16	elektrische Kaffee- maschine . . .	285	21,3	1 263	24,0	770	27,9	1 897	24,3	4 225	21,4	307	22,2	2 240	16,8	8	5,3	172	17,1
17	Nähmaschine (elektr.)	67	5,0	804	15,3	401	14,5	1 169	15,0	1 856	9,4	71	5,1	642	4,8	3	2,0	105	10,4
18	Nähmaschine (mechan.) . . .	940	70,3	2 180	41,4	1 171	42,4	2 923	37,5	8 277	42,0	671	48,5	5 511	41,4	44	29,3	311	30,9
19	Staubsauger .	740	55,3	4 246	80,6	2 354	85,2	6 504	83,4	14 152	71,8	1 091	78,9	7 259	54,5	26	17,3	493	48,1
20	Bügel- maschine . . .	50	3,7	206	3,9	92	3,3	189	2,4	254	1,3	43	3,1	80	0,6	-	-	7	0,7
21	Waschautomat	156	11,7	1 481	28,1	541	19,6	1 672	21,4	2 267	11,5	122	8,8	718	5,4	12	8,0	66	6,6
22	Wasch- maschine . . .	986	73,7	1 657	31,5	1 004	36,3	2 385	30,6	9 968	50,6	354	25,6	4 079	30,6	14	9,3	258	25,7
23	Wäsche- schleuder . . .	612	45,7	1 056	20,1	668	24,2	1 527	19,6	5 236	26,6	228	16,5	2 026	15,2	14	9,3	100	10,0
24	Telefon	268	20,0	2 688	51,1	536	19,4	1 819	23,3	417	2,1	270	19,5	743	5,6	7	4,7	57	5,7
25	Personen- kraftwagen . .	644	48,1	3 310	62,9	902	32,6	2 842	36,4	4 206	21,3	164	11,9	962	7,2	-	-	130	12,9
26	Motorrad . . .	177	13,2	170	3,2	106	3,8	232	3,0	1 895	9,6	9	0,7	303	2,3	1	0,7	65	6,5

Von 100 Haushalten

mit 1 Person sparten nicht 37				mit unter 300 DM Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ sparten nicht 47							
" 2 Personen	"	"	24	mit 300 bis	" 600	"	"	"	"	"	27
" 3	"	"	18	" 600	"	" 800	"	"	"	"	20
" 4	"	"	17	" 800	"	" 1200	"	"	"	"	17
" 5	"	"	18	" 1200 und mehr	"	"	"	"	"	"	9
insgesamt			23	ohne Angaben							17

1) Das Haushaltsnettoeinkommen beruht auf einer verhältnismäßig groben Selbsteinschätzung der Haushalte.

über 90 % der Haushalte mit mehr als 1 200 DM an monatlichen Einkünften in der einen oder anderen Form Rücklagen bilden.

Untersucht man nunmehr, welche Formen des Sparens und der Vermögensbildung die Haushalte im allgemeinen bevorzugten, so ist festzustellen, daß dem Konten- bzw. dem Versicherungssparen weitaus der Vorrang gegeben wurde. So verfügte 1962 mehr als die Hälfte aller Haushalte über ein Sparbuch. Lebensversicherungen hatten mehr als ein Drittel der Haushalte abge-

schlossen. Neben diese Arten des Geld- und Versicherungssparens trat an die nächste Stelle die Vermögensbildung in Form von Sachwerten, d.h. des Hausbesitzes bzw. der Abschlüsse von Bausparverträgen. Über ein Viertel aller Haushalte hatte Hausbesitz, und 7 % besaßen einen Bausparvertrag. Bei dem im allgemeinen nicht sehr häufigen Besitz von Wertpapieren waren Aktien um ein Vielfaches stärker als die übrigen Formen vertreten. Diese Tatsache dürfte auf die günstigen Bedingungen zurückzuführen sein, zu denen Volksaktien ausgegeben wurden.

Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach ausgewählten Vermögensformen
und Zahl der Haushaltsmitglieder
- Juni 1962 -

Zahl der Haushaltsmitglieder	Haushalte insgesamt	Haushalte mit																	
		Hausbesitz		Bausparverträgen		Sparbüchern		Lebensversicherungen		Aussteuerversicherungen		Aktien		Investmentzertifikaten		Pfandbriefen		Obligationen	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	9 511	1 417	14,9	322	3,4	4 517	47,5	1 811	19,0	68	0,7	459	4,8	94	1,0	76	0,8	56	0,6
2	14 672	3 396	23,1	884	6,0	8 129	55,4	5 003	34,1	154	1,0	1 018	6,9	232	1,6	183	1,2	175	1,2
3	12 447	3 421	27,5	1 025	8,2	7 473	60,0	5 550	44,6	696	5,6	795	6,4	116	0,9	142	1,1	66	0,5
4	8 916	2 933	32,9	851	9,5	5 121	57,4	4 233	47,5	630	7,1	615	6,9	138	1,5	110	1,2	92	1,0
5 und mehr	7 199	3 171	44,0	753	10,5	3 977	55,2	3 368	46,8	592	8,2	466	6,5	90	1,3	70	1,0	50	0,7
Insgesamt	52 745	14 338	27,2	3 835	7,3	29 217	55,4	19 965	37,9	2 140	4,1	3 353	6,4	670	1,3	581	1,1	439	0,8

Sparformen und Haushaltsgröße

Bei der Betrachtung, in welcher Form Haushalte von unterschiedlicher Personenzahl Vermögen bildeten, ergab sich, daß mit steigender Haushaltsgröße Hausbesitz, Bausparverträge und Aussteuerversicherungen zunahmen. Während bei den Einpersonenhaushalten das Kontensparen besonders beliebt war, ließ sich bei den Mehrpersonenhaushalten nicht erkennen, daß die Haushaltsgröße in irgendeinem Zusammenhang mit dem Vorhandensein von Sparbüchern und Lebensversicherungen stand.

Sparformen und Haushaltsnettoeinkommen

Gliederte man die Haushalte nach der Höhe ihres monatlichen Nettoeinkommens, so ergab sich, daß - wie nicht anders zu erwarten - Vermögensbildung und Sparen stark von der Höhe des Einkommens abhängig waren. Der hier festgestellte Zusammenhang gilt für alle Sparformen und wird nur bei der Aussteuerversicherung geringfügig durchbrochen. Diese Art der Vorsorge fiel in der höchsten Einkommensgruppe etwas zurück. Es kann angenommen werden, daß hier über ausreichende anderweitige Mittel zur Aussteuer verfügt werden konnte.

Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach ausgewählten Vermögensformen
und dem Haushaltsnettoeinkommen *
- Juni 1962 -

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushalte mit							
			Hausbesitz		Bauspar- verträgen		Sparbüchern		Lebensver- sicherungen	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	unter 300	5 647	810	14,3	45	0,8	1 998	35,4	977	17,3
2	300 - 600	16 906	3 456	20,4	670	4,0	8 892	52,6	5 856	34,6
3	600 - 800	11 312	2 833	25,0	703	6,2	6 405	56,6	4 848	42,9
4	800 - 1 200	8 047	2 492	31,0	975	12,1	5 076	63,1	3 506	43,6
5	1 200 und mehr	3 804	1 751	46,0	828	21,8	2 739	72,0	2 095	55,1
6	ohne Angabe	5 691	1 797	31,6	555	9,8	3 261	57,3	2 232	39,2

Lfd. Nr.	Haushalte mit									
	Aussteuerver- sicherungen		Aktien		Investment- zertifikaten		Pfandbriefen		Obligationen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	28	0,5	85	1,5	15	0,3	12	0,2	5	0,1
2	494	2,9	577	3,4	110	0,7	123	0,7	80	0,5
3	575	5,1	564	5,0	89	0,8	64	0,6	40	0,4
4	542	6,7	720	8,9	117	1,5	154	1,9	69	0,9
5	244	6,4	766	20,1	225	5,9	135	3,5	160	4,2
6	170	3,0	606	10,6	114	2,0	93	1,6	85	1,5

*) Ohne selbständige Landwirte.

Die einzelnen Sparformen kamen naturgemäß - je nach der Einkommenshöhe - unterschiedlich vor. Über Sparbücher verfügten 35,4 % der Haushalte mit einem Einkommen von unter 300 DM.

Dieser Anteil verdoppelte sich bis zur höchsten Einkommensschicht (72 %). Eine etwas stärkere Einkommensabhängigkeit zeigte sich bei den Lebensversicherungen, wo sich die Anteile von der niedrigsten (17,3 %) bis zur höchsten Einkommensgruppe (55,1 %) verdreifachten. Hausbesitz hatten nur 14,3 % der Haushalte mit einem Einkommen von unter 300 DM. Diese Quote betrug für die Haushalte mit Einkommen zwischen 300 und 1 200 DM bereits rund ein Viertel und stieg bei höherem Einkommen auf die knappe Hälfte der hier einzuordnenden Haushalte.

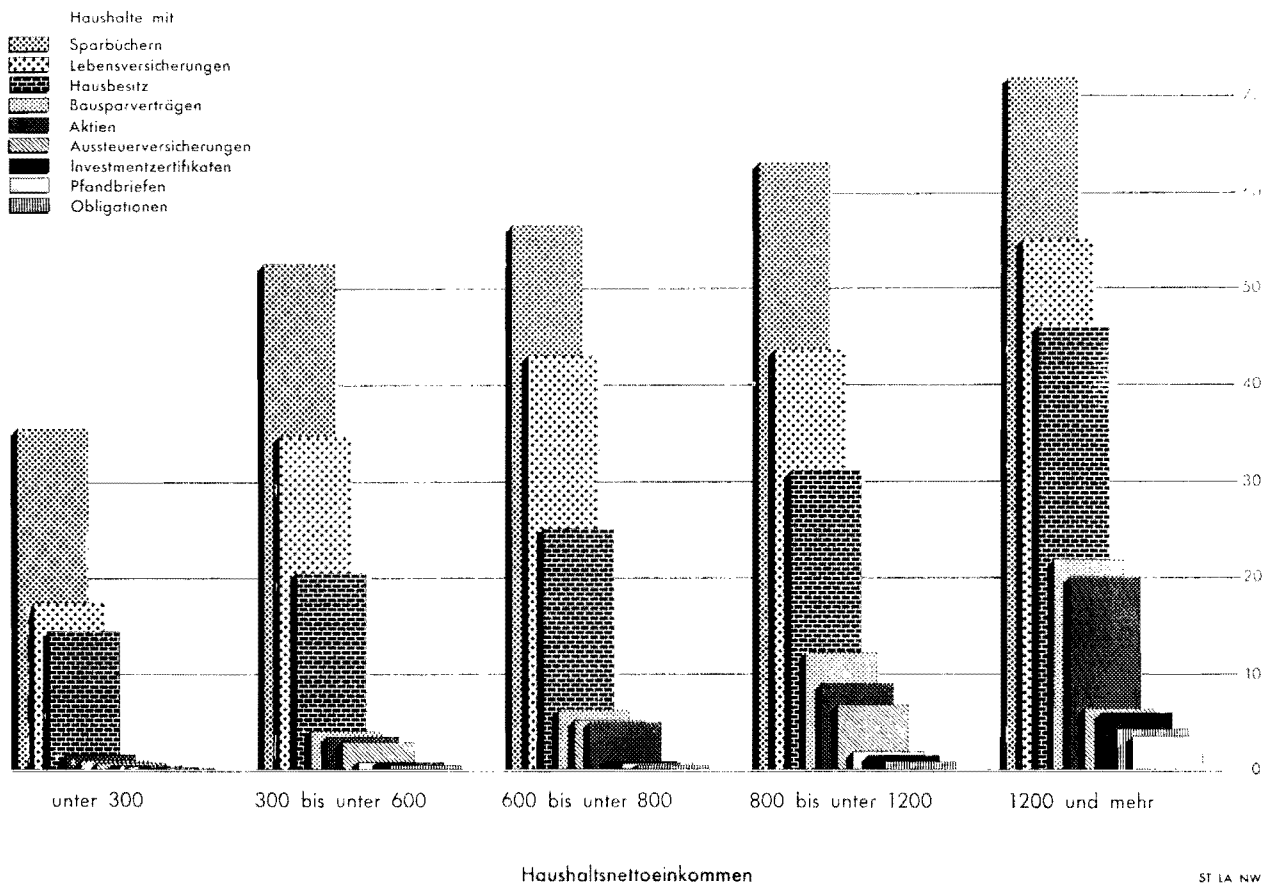
Der beachtliche Anteil von Haushalten in den Einkommensgruppen 800 - 1 200 DM und über 1 200 DM, die einen Bausparvertrag abgeschlossen hatten, läßt auf die Neigung zur Vermögens-

bildung in Form von Sachwerten bzw. auf den Wunsch nach einem Eigenheim in breiten Bevölkerungskreisen schließen. Andererseits gewährleisteten die mit dieser Sparform gerade für die Bezieher höherer Einkommen verbundenen steuerlichen Vergünstigungen eine besonders hohe Realverzinsung der angelegten Geldbeträge.

Die Auswirkungen der Ausgabe von Volksaktien mit Sozialrabatt lassen sich daran erkennen, daß diese Sparform bereits bei den Beziehern mittlerer Einkommen Bedeutung hatte. In der höchsten Einkommensschicht verfügte ein Fünftel der Haushalte über Aktienbesitz. Vermögen in Form von sonstigem Wertpapierbesitz haben bisher nur Haushalte mit einem monatlichen Nettoeinkommen von mehr als 1 200 DM in nennenswerter Größenordnung gebildet. Es ist anzunehmen, daß die Haushalte sich dieser Sparform erst dann zuwenden, wenn sie bereits über ein ausreichendes Barvermögen bzw. Bankguthaben als Liquiditätsreserve verfügen.

Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach ausgewählten Vermögensformen und Haushaltsnettoeinkommen im Juni 1962

ohne selbständige Landwirte



Sparformen und soziale Stellung des Haushaltsvorstandes

Nachdem die Faktoren, die in erster Linie für die Vermögensbildung ausschlaggebend sind, nämlich Einkommensschichtung und Haushaltsgröße, behandelt wurden, soll anschließend auch auf die Ergebnisse eingegangen werden, wie sie sich in der Gliederung nach der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes darbieten.

Bei der Interpretation der Ergebnisse in dieser Gliederung muß davon ausgegangen werden, daß die Zugehörigkeit zu den verschiedenen Sozialschichten gleichzeitig auch eine unterschiedliche Einkommenssituation und Altersstruktur der so zusammengefaßten Haushalte mit sich bringt. Trotz dieser Einschränkung kann ein gewisser Einfluß der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes auf die Vermögensbildung der Haushalte nachgewiesen werden.

So war bei den selbständigen Landwirten der Hausbesitz mit rd. 90 % natürlich besonders stark vertreten; Sparbücher und Aussteuerversicherungen waren bei ihnen in etwas überdurchschnittlichem Umfang vorhanden. Die übrigen Selbständigen wiesen bei Bausparverträgen, Lebensversicherungen sowie allen Wertpapieren außer Aktien und Pfandbriefen die höchsten Anteile aus.

Auch der Hausbesitz war mit 53,5 % in überdurchschnittlichem Maß vorhanden. Nach dem Umfang der einzelnen Sparformen zu urteilen, strebt der genannte Personenkreis danach, seine Altersvorsorge durch Hausbesitz und den Abschluß von Lebensversicherungen sicherzustellen.

In der Gruppe der Arbeitnehmer verfügten die Beamten häufiger über Hausbesitz und Bausparverträge als die Angestellten, während bei den übrigen Vermögensformen keine besonderen Unterschiede zwischen den beiden Gruppen festzustellen waren.

Die Arbeiter standen hinter den bereits genannten Sozialschichten in der Vermögensbildung zurück. Neben dem im Durchschnitt geringeren Einkommen mag das seine Ursache auch darin haben, daß in diesen Haushalten häufiger als z.B. besonders bei den Selbständigen mehrere Haushaltsmitglieder in abhängiger Stellung erwerbstätig sind, und zwar zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen, aber ihren Verdienst zum größten Teil selbst bewirtschaften.

Bei den Nichterwerbstätigen war der Hausbesitz teilweise relativ beachtlich vertreten. Auffällig ist der hohe Anteil von Sparbüchern in der Gruppe der Pensionäre. Die unterdurchschnittlichen

Haushalte in Nordrhein-Westfalen nach ausgewählten Vermögensformen
und sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes
- Juni 1962 -

Lfd. Nr.	Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Haushalte insgesamt	Haushalte mit							
			Hausbesitz		Bauspar- verträgen		Sparbüchern		Lebensver- sicherungen	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Selbständiger Landwirt	1 338	1 199	89,6	59	4,4	846	63,2	451	33,7
2	Übriger Selbständiger	5 265	2 818	53,5	983	18,7	3 417	64,9	3 039	57,7
3	Beamter	2 764	830	30,0	446	16,1	1 897	68,6	1 108	40,1
4	Angestellter	7 803	1 885	24,2	975	12,5	5 212	66,8	3 337	42,8
5	Arbeiter	19 712	4 076	20,7	814	4,1	10 254	52,0	8 424	42,7
6	Pensionär	1 383	427	30,9	72	5,2	999	72,2	301	21,8
7	Rentner	13 325	2 855	21,4	426	3,2	6 056	45,4	3 083	23,1
8	Unterstützungsempfänger . . .	150	16	10,7	3	2,0	31	20,7	23	15,3
9	Sonstiger Nichterwerbstätiger	1 005	232	23,1	57	5,7	505	50,2	199	19,8
10	Insgesamt	52 745	14 338	27,2	3 835	7,3	29 217	55,4	19 965	37,9

Lfd. Nr.	Haushalte mit									
	Aussteuerver- sicherungen		Aktien		Investment- zertifikaten		Pfandbriefen		Obligationen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	87	6,5	35	2,6	-	-	-	-	-	-
2	361	6,9	648	12,3	168	3,2	142	2,7	136	2,6
3	189	6,8	309	11,2	71	2,6	58	2,1	35	1,3
4	385	4,9	1 054	13,5	211	2,7	157	2,0	110	1,4
5	901	4,6	444	2,3	45	0,2	75	0,4	19	0,1
6	27	2,0	154	11,1	36	2,6	56	4,0	32	2,3
7	182	1,4	572	4,3	115	0,9	85	0,6	95	0,7
8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	8	0,8	137	13,6	24	2,4	8	0,8	12	1,2
10	2 140	4,1	3 353	6,4	670	1,3	581	1,1	439	0,8

Anteile der Lebensversicherungen bei den Nichterwerbstätigen können auf die Altersstruktur dieser Haushalte zurückgeführt werden. Es ist anzunehmen, daß bei einem Teil der abgeschlossenen Verträge der Auszahlungszeitpunkt bereits erreicht wurde.

Sparformen in Kombination

Von 100 sparenden Haushalten besaßen:

Die geringe Vermögensbildung der Unterstützungsempfänger folgt zwangsläufig aus den diesem Personenkreis zur Verfügung stehenden beschränkten Mitteln.

nur Sparbücher	Sparbücher, Versicherungen	Sparbücher, Versicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Versicherungen, Wertpapiere, Bausparverträge
34,4	23,9	2,9	1,3

Unter den zahlreichen Kombinationen, in denen die Formen der Vermögensbildung und des Sparens auftreten können, wurden die vorstehend dargestellten vier Möglichkeiten ausgewählt. Auch diese Zahlen zeigen deutlich die Neigung der Haushalte, dem Konten- und Versicherungssparen den Vorrang zu geben. So waren es über 50 % aller sparenden Haushalte, die entweder ausschließlich mit einem Sparbuch oder lediglich zusammen mit Sparbuch und Versicherungen Vermögen bildeten. Weitere Verbindungen mit zusätzlichen Vermögensarten traten dagegen stark zurück, so verfügte nur etwa jeder 70. Haushalt über Sparbücher, Versicherungen, Wertpapiere und Bausparverträge.

3.3 Wohnverhältnisse

Im Rahmen der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 fand auch ein Wohnungsbogen Verwendung, um

- a) einen Überblick über die Unterbringung der befragten Haushalte zu gewinnen und
- b) tiefgegliederte Angaben über die Belastung der privaten Haushalte mit Mieten zu erhalten.

Zunächst wurden die nordrhein-westfälischen Haushalte danach untersucht, ob sie ihre Wohnungen als Eigentümer oder Hauptmieter bewohnen und welche Gebäudeart für die Wohnung zutrifft. Die Feststellungen erfolgten getrennt nach drei Baualtersklassen (vor 1900, von 1900 bis zur Währungsreform und nach dem 20. Juni 1948), die der Einfachheit halber in folgendem vielfach als Alt-, Neu- bzw. Neubau bezeichnet werden.

Bei den Altbauwohnungen wurden etwa ein Drittel von Eigentümern und gut zwei Drittel von Hauptmietern bewohnt. Bei den Neubauwohnungen betragen die entsprechenden Werte 27 % und 73 %. Nach der Währungsreform tendierten die Eigentümer mehr zum Ein- (bzw. Zwei-)familienhaus, wogegen die Hauptmieterwohnungen verstärkt in Mehrfamilienhäusern gelegen sind.

Untermieterhaushalte wurden nicht in die Untersuchung einbezogen.

Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart und dem Baualter des Hauses

Wohnverhältnis und Gebäudeart	Gebäude wurden errichtet						Baualter unbekannt	
	vor 1900		1900 bis 20.6.1948		nach dem 20.6.1948			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Eigentümer insgesamt . . .	2 280	31,7	3 930	22,7	6 487	26,6	105	13,9
davon in								
Ein- oder Zweifamilien- häusern	1 226	17,0	2 710	15,6	5 270	21,6	51	6,7
Mehrfamilien- häusern . . .	387	5,4	651	3,8	821	3,4	21	2,8
Sonstigen Gebäuden . .	667	9,3	569	3,3	396	1,6	33	4,4
Hauptmieter insgesamt . . .	4 917	68,3	13 393	77,3	17 927	73,4	652	86,1
davon in								
Ein- oder Zweifamilien- häusern	1 218	16,9	3 502	20,2	3 260	13,3	142	18,7
Mehrfamilien- häusern	3 362	46,7	9 607	55,5	14 359	58,8	495	65,4
Sonstigen Gebäuden . .	337	4,7	284	1,6	308	1,3	15	2,0
Eigentümer und Haupt- mieter insgesamt . . .		100		100		100		100

In allen Baualtersklassen bewohnten die Eigentümer ganz überwiegend größere Wohnungen. Bei Hauptmietern war dagegen die 3-Raumwohnung der am stärksten vertretene Wohnungstyp. Die 2-Raum-Wohnungen hatten beim Altbau noch gewisse Bedeutung. Ihr Anteil ist aber beim Neubau durch den Trend zur größeren Wohnung stets rückläufig.

Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart,
der Anzahl der Räume und dem Baualter des Hauses

Anzahl der Räume	Gebäude wurden errichtet						Baualter unbekannt	
	vor 1900		1900 bis 20.6. 1948		nach dem 20.6. 1948			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Eigentümer								
1 Raum . . .	16	0,7	7	0,2	-	-	-	-
2 Räume . .	105	4,6	198	5,1	87	1,3	-	-
3 Räume . .	396	17,3	708	18,0	709	10,9	4	3,8
4 Räume . .	504	22,1	967	24,6	2 081	32,1	31	29,5
5 und mehr Räume . .	1 102	48,3	1 755	44,7	3 208	49,5	67	63,8
ohne Angabe	159	7,0	291	7,4	401	6,2	3	2,9
Hauptmieter								
1 Raum . . .	74	1,5	278	2,1	212	1,2	-	-
2 Räume . .	1 357	27,6	2 552	19,0	2 144	12,0	159	24,5
3 Räume . .	1 700	34,6	5 219	39,0	6 633	37,0	248	38,2
4 Räume . .	1 084	22,1	3 247	24,2	6 343	35,4	142	21,8
5 und mehr Räume . .	415	8,5	1 379	10,3	1 559	8,7	58	8,9
ohne Angabe	280	5,7	723	5,4	1 031	5,7	43	6,6

Knapp 50 % der vor der Jahrhundertwende erstellten Wohnungen wiesen eine Fläche zwischen 30 und 60 qm auf. Bereits bei Neu- und verstärkt bei Neustbauwohnungen zeigte sich eine Tendenz zur größeren Fläche. So hatten in der mittleren Baualtersklasse 47 % der Wohnungen eine Fläche von 40 bis 70 qm und in der jüngsten Baualtersklasse sogar mehr als die Hälfte Flächengrößen zwischen 50 und 80 qm.

Wohnungen nach der Größe der Fläche in qm
und dem Baualter des Hauses

Fläche der Wohnung - von ... bis unter ... qm -	Gebäude wurden errichtet						Baualter unbekannt	
	vor 1900		1900 bis 20.6.1948		nach dem 20.6.1948			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 30	971	12,5	1 959	10,5	1 434	5,6	200	21,5
30 - 40	1 362	17,6	2 264	12,1	1 693	6,7	132	14,2
40 - 50	1 302	16,8	3 083	16,5	3 469	13,7	169	18,2
50 - 60	1 127	14,6	3 276	17,6	4 992	19,7	140	15,0
60 - 70	894	11,6	2 343	12,6	4 965	19,5	75	8,1
70 - 80	533	6,9	2 118	11,3	3 251	12,8	64	6,9
80 - 100	642	8,3	1 876	10,1	3 118	12,3	90	9,7
100 - 120	327	4,2	791	4,2	1 178	4,6	18	1,9
120 - 150	288	3,7	531	2,8	754	3,0	22	2,4
150 u. mehr	193	2,5	308	1,7	399	1,6	12	1,3
ohne Angabe	98	1,3	120	0,6	120	0,5	8	0,8

Weiterhin wurde die Streuung der Mietbeträge und die Mieten je qm Wohnfläche untersucht. Bei Altbauwohnungen waren monatliche Gesamtmieten von 30,- bis 40,- DM, bei Neubauten von 40,- bis 50,- DM und bei Neustbauten von 60,- bis 70,- DM am stärksten vertreten.

Wohnungen nach der monatlichen Miethöhe
und dem Baualter des Hauses

Nur Hauptmieter

Monatliche Miete der Wohnung - von ... bis unter ... DM-		Gebäude wurden errichtet						Baualter unbekannt	
		vor 1900		1900 bis 20.6.1948		nach dem 20.6.1948			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter	20	151	3,1	233	1,7	70	0,4	-	-
20 -	30	850	17,3	963	7,2	160	0,9	90	13,9
30 -	40	1 216	24,8	2 151	16,0	694	3,9	120	18,5
40 -	50	842	17,2	2 478	18,5	1 456	8,1	110	16,9
50 -	60	561	11,4	2 258	16,8	2 271	12,7	94	14,5
60 -	70	493	10,0	1 436	10,7	2 581	14,4	55	8,5
70 -	80	183	3,7	935	7,0	2 408	13,4	44	6,8
80 -	100	215	4,4	1 037	7,7	3 476	19,4	38	5,8
100 -	120	120	2,4	550	4,1	2 061	11,5	27	4,2
120 -	140	22	0,5	331	2,5	935	5,2	23	3,5
140 -	170	49	1,0	285	2,1	743	4,1	32	4,9
170 -	200	13	0,3	124	0,9	317	1,8	5	0,8
200 -	250	4	0,1	108	0,8	280	1,5	-	-
250 und mehr		-	-	61	0,5	201	1,1	-	-
mietfrei bzw. ohne Angabe .		187	3,8	467	3,5	282	1,6	11	1,7

In der Gliederung nach der Höhe des Mietpreises je qm Wohnfläche zeigen sich entsprechende Tendenzen. So waren hier die Mietpreisgruppen 0,50 bis 0,70 DM (Altbauten), 0,90 bis 1,00 DM (Neubauten) und 1,45 bis 1,80 DM (Neustbauten) am stärksten besetzt.

Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche
und dem Baualter des Hauses

Nur Hauptmieter

Mietpreis je qm Wohnfläche - von ... bis unter ... DM-	Gebäude wurden errichtet						Baualter unbekannt	
	vor 1900		1900 bis 20.6. 1948		nach dem 20.6. 1948			
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 0,50	243	5,0	326	2,4	78	0,4	13	2,0
0,50 - 0,70	789	16,1	1 277	9,5	217	1,2	67	10,4
0,70 - 0,80	602	12,3	1 233	9,2	255	1,4	49	7,6
0,80 - 0,90	704	14,3	1 561	11,6	459	2,6	95	14,7
0,90 - 1,00	476	9,7	1 598	11,9	835	4,7	77	11,9
1,00 - 1,05	345	7,0	987	7,4	734	4,1	58	9,0
1,05 - 1,15	386	7,9	1 581	11,8	1 759	9,8	58	9,0
1,15 - 1,20	189	3,9	507	3,8	1 265	7,1	21	3,2
1,20 - 1,30	210	4,3	1 067	7,9	2 396	13,4	21	3,2
1,30 - 1,45	292	6,0	1 007	7,5	3 038	16,9	62	9,6
1,45 - 1,80	330	6,7	1 045	7,8	3 956	22,1	76	11,7
1,80 - 2,25	81	1,6	522	3,9	1 388	7,7	17	2,6
2,25 - 2,75	25	0,5	88	0,7	634	3,5	8	1,2
2,75 u. mehr	12	0,2	94	0,7	595	3,3	9	1,4
mietfrei bzw. ohne Angabe	222	4,5	519	3,9	320	1,8	16	2,5

Abschließend ist zu erwähnen, daß die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 einen anderen Haushaltsbegriff als die Gebäudezählung 1961 zugrunde legte.

Differenzen zwischen den Ergebnissen beider Erhebungen sind durch diese methodischen Un-

terschiede bedingt. Ein Vergleich mit der Gebäudezählung 1961 ergab außerdem, daß in der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1962/63 Altbauwohnungen untererfaßt und Neubauwohnungen überrepräsentiert sind. Um diese Verzerrung so weit wie möglich zu eliminieren, wurden die Ergebnisse nach Baualtersklassen als oberstem Gliederungsprinzip erstellt.

Tabellenteil

1. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
- Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes -

Gegenstand	Selbstständige Landwirte	Übrige Selbstständige	Beamte	Ange-stellte	Arbeiter	Pensionäre	Rentner	Unterstützungs-empfänger	Sonstige Nicht-erwerbs-tätige	Gegenstände insgesamt
------------	--------------------------	-----------------------	--------	--------------	----------	------------	---------	--------------------------	-------------------------------	-----------------------

Zahl der Haushalte

1 338	5 265	2 764	7 803	19 712	1 383	13 325	150	1 005
-------	-------	-------	-------	--------	-------	--------	-----	-------

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	314	2 844	1 376	4 015	11 305	546	5 212	31	259	25 902
Radio	1 200	4 587	2 500	6 961	17 336	1 181	10 743	95	815	45 418
Plattenspieler	174	1 865	1 001	3 007	5 821	268	2 018	24	251	14 429
Tonbandgerät	26	663	209	750	1 585	37	460	10	80	3 820
Musik (-truhe) -schrank . .	3	589	332	853	1 814	72	666	11	55	4 395
Photoapparat	414	3 071	1 855	5 235	9 703	400	2 436	24	392	23 530
Filmkamera	26	394	87	285	236	12	60	-	22	1 122
Projektionsapparat (Film) .	13	315	41	314	220	7	31	-	3	944
Projektor (Dias)	12	557	379	882	536	47	162	-	34	2 609
Kühlschrank	426	3 721	2 155	5 891	11 523	800	5 019	24	357	29 916
Tiefkühltruhe	295	129	28	50	75	5	97	-	-	679
Küchenmaschine (elektr.) .	252	1 181	588	1 504	2 205	121	792	5	36	6 684
Geschirrspülmaschine . . .	7	60	11	53	37	2	-	-	-	170
Mixgerät	167	1 175	553	1 685	2 833	187	1 027	13	88	7 728
Grill	-	382	78	317	190	60	104	-	10	1 141
Kaffeemaschine (elektr.) .	285	1 263	770	1 897	4 225	307	2 240	8	172	11 167
Nähmaschine (elektr.) . . .	67	804	401	1 169	1 856	71	642	3	105	5 118
Nähmaschine (mechan.) . . .	940	2 180	1 171	2 923	8 277	671	5 511	44	311	22 028
Staubsauger	740	4 246	2 354	6 504	14 152	1 091	7 259	26	493	36 865
Bügelmaschine	50	206	92	189	254	43	80	-	7	921
Waschautomat	156	1 481	541	1 672	2 267	122	718	12	66	7 035
Waschmaschine	986	1 657	1 004	2 385	9 968	354	4 079	14	258	20 705
Wäscheschleuder	612	1 056	668	1 527	5 236	228	2 026	14	100	11 467
Telefon	268	2 688	536	1 819	417	270	743	7	57	6 805
Personenkraftwagen	644	3 310	902	2 842	4 206	164	962	-	130	13 160
Motorrad	177	170	106	232	1 895	9	303	1	65	2 958

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	1 199	2 818	830	1 885	4 076	427	2 855	16	232	14 338
Aktien	35	648	309	1 054	444	154	572	-	137	3 353
Investment-Zertifikate . .	-	168	71	211	45	36	115	-	24	670
Obligationen	-	136	35	110	19	32	95	-	12	439
Pfandbriefe	-	142	58	157	75	56	85	-	8	581
Sparbücher	846	3 417	1 897	5 212	10 254	999	6 056	31	505	29 217
Bauspar-Verträge	59	983	446	975	814	72	426	3	57	3 835
Lebens-Versicherungen . . .	451	3 039	1 108	3 337	8 424	301	3 083	23	199	19 965
Aussteuer-Versicherungen .	87	361	189	385	901	27	182	-	8	2 140

2. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs-
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstände insgesamt (einschl. Landwirte)					Haushaltsvorstand Selbständiger Landwirt				
	Zahl der Haushaltsmitglieder									
	1	2	3	4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr

Zahl der Haushalte

9 511	14 672	12 447	8 916	7 199	22	147	187	235	747
-------	--------	--------	-------	-------	----	-----	-----	-----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	2 162	7 436	7 269	5 109	3 926	-	40	53	28	193
Radio	7 023	12 840	11 080	7 987	6 488	18	117	146	215	704
Plattenspieler	1 262	3 567	4 096	3 057	2 447	5	11	10	22	126
Tonbandgerät	254	949	1 254	824	539	-	-	5	-	21
Musik (-truhe) -schrank	307	1 213	1 334	941	600	-	-	-	3	-
Photoapparat	1 637	5 445	7 269	5 173	4 006	-	20	68	55	271
Filmkamera	62	252	320	244	244	-	-	11	-	15
Projektionsapparat (Film)	39	226	270	240	169	-	-	6	-	7
Projektor (Dias)	124	714	868	519	384	-	-	12	-	-
Kühlschrank	2 333	8 686	8 509	5 939	4 449	6	43	58	72	247
Tiefkühltruhe	30	99	111	87	352	-	20	48	25	202
Küchenmaschine (elektr.)	378	1 546	1 746	1 485	1 529	5	6	29	21	191
Geschirrspülmaschine	4	19	36	36	75	-	-	-	-	7
Mixergerät	493	1 784	2 291	1 660	1 500	8	15	19	14	111
Grill	105	424	266	176	170	-	-	-	-	-
Kaffeemaschine (elektr.)	1 091	3 338	2 879	2 200	1 659	-	21	37	55	172
Nähmaschine (elektr.)	394	1 277	1 469	1 139	839	-	11	31	3	22
Nähmaschine (mechan.)	2 593	5 981	5 277	4 255	3 922	11	50	106	181	592
Staubsauger	3 734	10 577	9 808	7 134	5 612	15	57	84	132	452
Bügelmaschine	44	178	209	216	274	-	-	8	5	37
Waschautomat	285	1 643	1 984	1 550	1 573	5	-	23	22	106
Waschmaschine	1 237	5 167	5 580	4 479	4 242	14	99	130	154	589
Wäscheschleuder	524	2 684	3 020	2 548	2 691	3	29	81	94	405
Telefon	644	1 727	1 733	1 431	1 270	5	9	33	54	167
Personenkraftwagen	607	3 212	3 782	3 133	2 426	5	29	85	128	397
Motorrad	160	583	815	634	766	-	14	12	35	116

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	1 417	3 396	3 421	2 933	3 171	14	115	180	196	694
Aktien	459	1 018	795	615	466	-	-	6	22	7
Investment-Zertifikate	94	232	116	138	90	-	-	-	-	-
Obligationen	56	175	66	92	50	-	-	-	-	-
Pfandbriefe	76	183	142	110	70	-	-	-	-	-
Sparbücher	4 517	8 129	7 473	5 121	3 977	9	77	142	161	457
Bauspar-Verträge	322	884	1 025	851	753	-	-	-	-	59
Lebens-Versicherungen	1 811	5 003	5 550	4 233	3 368	-	26	64	114	247
Aussteuer-Versicherungen	68	154	696	630	592	-	-	8	22	57

gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsgröße -

Gegenstand	Haushaltsvorstand Selbständiger (außer Landwirt)					Haushaltsvorstand Beamter				
	Zahl der Haushaltsmitglieder									
	1	2	3	4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr

Zahl der Haushalte

436	1 335	1 343	1 157	994	226	531	802	676	529
-----	-------	-------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	181	718	773	617	555	17	230	482	396	251
Radio	379	1 169	1 151	1 013	875	178	492	720	628	482
Plattenspieler	134	382	421	487	441	84	175	270	244	219
Tonbandgerät	39	106	165	206	147	9	58	65	2	71
Musik (-truhe) -schrank	9	158	163	177	82	8	63	118	78	65
Photoapparat	161	571	881	802	656	122	341	559	460	373
Filmkamera	17	73	87	82	135	3	11	34	22	17
Projektionsapparat (Film)	12	55	81	68	99	-	9	10	16	6
Projektor (Dias)	-	110	219	97	131	8	92	133	76	70
Kühlschrank	187	953	976	874	731	87	415	666	546	441
Tiefkühltruhe	5	11	15	36	62	-	6	3	8	11
Küchenmaschine (elektr.)	45	222	284	333	297	7	102	175	169	135
Geschirrspülmaschine	-	11	9	13	27	-	-	-	7	4
Mixgerät	62	201	350	287	275	19	78	186	125	145
Grill	28	111	93	73	77	-	18	33	12	15
Kaffeemaschine (elektr.)	114	289	331	277	252	9	170	243	205	143
Nähmaschine (elektr.)	64	172	185	217	166	13	60	156	84	88
Nähmaschine (mechan.)	139	521	518	531	471	24	207	300	352	288
Staubsauger	242	1 099	1 113	978	814	117	448	694	621	474
Bügelmaschine	-	39	23	56	88	3	7	15	30	37
Waschautomat	26	249	399	411	396	3	81	186	123	148
Waschmaschine	71	349	409	418	410	-	169	272	288	275
Wäscheschleuder	5	188	247	322	294	3	106	169	214	176
Telefon	119	635	676	694	564	30	114	134	112	146
Personenkraftwagen	146	756	866	831	711	39	173	262	253	175
Motorrad	4	29	59	37	41	8	15	32	28	23

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	131	646	697	706	638	32	113	217	242	226
Aktien	54	137	138	156	163	33	59	90	55	72
Investment-Zertifikate	11	17	26	68	46	10	20	23	12	6
Obligationen	17	38	4	55	22	7	10	4	10	4
Pfandbriefe	-	32	40	39	31	7	13	23	9	6
Sparbücher	270	779	944	780	644	164	370	507	457	399
Bauspar-Verträge	59	177	253	236	258	31	79	115	96	125
Lebens-Versicherungen	166	635	812	779	647	60	196	326	293	233
Aussteuer-Versicherungen	12	21	98	122	108	3	3	62	62	59

Noch: 2. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstand Angestellter					Haushaltsvorstand Arbeiter				
	Zahl der Haushaltsmitglieder									
	1	2	3	4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr

Zahl der Haushalte

1 004	1 938	2 161	1 682	1 018	1 596	4 694	5 898	4 279	3 245
-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	220	1 046	1 277	934	538	381	2 619	3 672	2 651	1 982
Radio	834	1 745	1 944	1 522	916	1 172	4 104	5 288	3 835	2 937
Plattenspieler	327	683	918	687	392	204	1 283	1 911	1 329	1 094
Tonbandgerät	42	196	249	169	94	66	365	617	361	176
Musik (-truhe) -schrank	69	233	255	201	95	79	436	607	396	296
Photoapparat	453	1 215	1 588	1 216	763	400	1 903	3 441	2 305	1 654
Filmkamera	10	67	96	60	52	5	78	70	63	20
Projektionsapparat (Film) . . .	15	60	101	88	50	5	78	72	58	7
Projektor (Dias)	73	252	244	182	131	13	170	174	130	49
Kühlschrank	431	1 524	1 798	1 361	777	301	2 877	3 874	2 635	1 836
Tiefkühltruhe	4	9	19	8	10	-	14	21	10	30
Küchenmaschine (elektr.) . . .	71	390	446	347	250	41	451	658	514	541
Geschirrspülmaschine	4	6	6	10	27	-	-	21	6	10
Mixergerät	102	380	560	400	243	61	565	877	709	621
Grill	29	133	60	58	37	-	80	57	22	31
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	103	528	565	437	264	190	1 141	1 254	993	647
Nähmaschine (elektr.)	76	309	329	299	156	83	380	614	456	323
Nähmaschine (mechan.)	161	593	861	756	552	310	1 848	2 414	2 024	1 681
Staubsauger	525	1 680	1 891	1 511	897	565	3 387	4 488	3 262	2 450
Bügelmaschine	8	32	54	45	50	13	33	81	80	47
Waschautomat	52	359	500	417	344	66	501	726	516	458
Waschmaschine	83	432	753	678	439	235	2 041	3 109	2 473	2 110
Wäscheschleuder	67	269	461	432	298	95	1 093	1 567	1 222	1 259
Telefon	172	420	574	408	245	22	89	141	73	92
Personenkraftwagen	162	721	878	680	401	117	1 027	1 393	1 107	562
Motorrad	7	40	70	59	56	94	348	546	442	465

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	112	362	530	462	419	142	708	1 214	1 067	945
Aktien	123	291	284	218	138	13	122	146	113	50
Investment-Zertifikate	31	73	32	44	31	5	14	13	6	7
Obligationen	14	44	24	16	12	-	5	8	3	3
Pfandbriefe	25	36	51	36	9	-	23	14	17	21
Sparbücher	715	1 310	1 404	1 117	666	802	2 446	3 361	2 203	1 442
Bauspar-Verträge	81	261	235	233	165	47	172	292	207	96
Lebens-Versicherungen	224	770	935	863	545	415	1 906	2 741	1 934	1 428
Aussteuer-Versicherungen . . .	15	27	113	137	93	13	53	353	247	235

gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsgröße -

Gegenstand	Haushaltsvorstand Pensionär					Haushaltsvorstand Rentner				
	Zahl der Haushaltsmitglieder									
	1	2	3	4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr

Zahl der Haushalte

476	603	181	70	53	5 231	5 112	1 711	735	536
-----	-----	-----	----	----	-------	-------	-------	-----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	120	291	77	37	21	1 165	2 386	880	430	351
Radio	365	538	172	58	48	3 727	4 388	1 525	637	466
Plattenspieler	56	108	49	27	28	358	839	461	227	133
Tonbandgerät	5	10	11	8	3	81	202	112	34	31
Musik (-truhe) -schrank	16	32	9	10	5	114	275	162	66	49
Photoapparat	61	186	73	35	45	300	1 084	594	261	197
Filmkamera	-	7	2	3	-	21	16	14	4	5
Projektionsapparat (Film) . . .	-	4	-	3	-	7	20	-	4	-
Projektor (Dias)	-	27	10	7	3	22	52	64	24	-
Kühlschrank	205	395	111	44	45	1 053	2 302	946	379	339
Tiefkühltruhe	-	5	-	-	-	21	34	5	-	37
Küchenmaschine (elektr.) . . .	27	56	20	9	9	173	308	125	89	97
Geschirrspülmaschine	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Mixgerät	43	86	36	11	11	186	428	238	97	78
Grill	27	25	2	2	4	21	57	14	6	6
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	65	168	33	27	14	562	958	374	200	146
Nähmaschine (elektr.)	10	39	18	2	2	119	274	117	58	74
Nähmaschine (mechan.)	156	333	103	38	41	1 676	2 311	907	357	260
Staubsauger	306	517	158	59	51	1 867	3 200	1 265	520	407
Bügelmaschine	5	30	2	-	6	15	37	19	-	9
Waschautomat	5	70	21	15	11	120	357	114	43	84
Waschmaschine	48	181	77	16	32	745	1 818	764	409	343
Wäscheschleuder	26	141	27	11	23	313	832	431	236	214
Telefon	78	128	32	16	16	213	295	136	69	30
Personenkraftwagen	18	89	32	3	22	96	371	241	113	141
Motorrad	-	2	5	-	2	15	124	87	33	44

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	135	177	64	27	24	757	1 193	467	226	212
Aktien	38	76	26	5	9	144	278	81	43	26
Investment-Zertifikate	21	11	2	2	-	8	88	13	6	-
Obligationen	10	15	2	2	3	-	59	24	6	6
Pfandbriefe	21	25	4	3	3	23	46	10	6	-
Sparbücher	354	421	140	49	35	1 991	2 546	907	331	281
Bauspar-Verträge	10	26	26	8	2	81	141	96	68	40
Lebens-Versicherungen	65	147	40	26	23	821	1 241	586	209	226
Aussteuer-Versicherungen . . .	10	9	5	3	-	15	37	53	37	40

Noch: 2. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
- Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsgröße -

Gegenstand	Haushaltsvorstand Unterstützungsempfänger					Haushaltsvorstand Nichterwerbstätiger				
	Zahl der Haushaltsmitglieder									
	1	2	3	4	5 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr

Zahl der Haushalte

	76	36	16	10	12	444	276	148	72	65
--	----	----	----	----	----	-----	-----	-----	----	----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	12	8	2	4	5	66	98	53	12	30
Radio	46	27	9	7	6	304	260	125	72	54
Plattenspieler	5	13	2	4	-	89	73	45	30	14
Tonbandgerät	-	8	-	1	1	12	4	26	3	35
Musik (-truhe) -schrank	-	8	-	3	-	12	8	20	7	8
Photoapparat	1	11	4	3	5	139	114	61	36	42
Filmkamera	-	-	-	-	-	6	-	6	10	-
Projektionsapparat (Film)	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Projektor (Dias)	-	-	-	-	-	8	11	12	3	-
Kühlschrank	3	11	2	5	3	60	166	78	23	30
Tiefkühltruhe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Küchenmaschine (elektr.)	3	-	2	-	-	6	11	7	3	9
Geschirrspülmaschine	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mixgerät	-	6	-	3	4	12	25	25	14	12
Grill	-	-	-	-	-	-	-	7	3	-
Kaffeemaschine (elektr.)	-	3	2	-	3	48	60	40	6	18
Nähmaschine (elektr.)	3	-	-	-	-	26	32	19	20	8
Nähmaschine (mechan.)	19	14	4	1	6	97	104	64	15	31
Staubsauger	5	8	4	1	8	92	181	111	50	59
Bügelmaschine	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-
Waschautomat	-	8	-	-	4	8	18	15	3	22
Waschmaschine	5	-	2	4	3	36	78	64	39	41
Wäscheschleuder	-	5	2	4	3	12	21	35	13	19
Telefon	5	-	-	-	2	-	37	7	5	8
Personenkraftwagen	-	-	-	-	-	24	46	25	18	17
Motorrad	-	-	-	-	1	32	11	4	-	18

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	11	3	-	-	2	83	79	52	7	11
Aktien	-	-	-	-	-	54	55	24	3	1
Investment-Zertifikate	-	-	-	-	-	8	9	7	-	-
Obligationen	-	-	-	-	-	8	4	-	-	-
Pfandbriefe	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-
Sparbücher	11	16	-	1	3	201	164	68	22	50
Bauspar-Verträge	-	3	-	-	-	13	25	8	3	8
Lebens-Versicherungen	9	6	6	-	2	51	76	40	15	17
Aussteuer-Versicherungen	-	-	-	-	-	-	4	4	-	-

3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchsgütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
- Nach sozialer Stellung des Haushaltsvorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -

Gegenstand	Haushaltsvorstände insgesamt (ohne Selbständige Landwirte)					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe
Zahl der Haushalte						
	5 647	16 906	11 312	8 047	3 804	5 691
Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter						
Fernsehgerät	1 302	8 044	6 478	4 689	2 157	2 918
Radio	4 234	14 599	9 998	7 251	3 367	4 769
Plattenspieler	538	3 850	3 481	2 953	1 808	1 625
Tonbandgerät	71	928	985	770	572	468
Musik (-truhe) -schrank	157	1 205	1 119	864	536	511
Photoapparat	523	6 374	6 070	4 795	2 709	2 645
Filmkamera	18	129	186	261	366	136
Projektionsapparat (Film) . . .	12	71	136	250	309	153
Projektor (Dias)	30	329	497	677	602	462
Kühlschrank	1 229	8 369	7 494	5 814	3 154	3 430
Tiefkühltruhe	12	56	67	103	60	86
Küchenmaschine (elektr.) . . .	138	1 476	1 460	1 440	1 079	839
Geschirrspülmaschine	-	13	25	40	74	11
Mixgerät	212	1 922	1 924	1 630	1 000	873
Grill	16	188	174	221	297	245
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	597	3 332	2 499	2 042	1 048	1 364
Nähmaschine (elektr.)	176	1 350	1 095	1 080	703	647
Nähmaschine (mechan.)	1 927	6 814	4 947	3 577	1 643	2 180
Staubsauger	1 875	11 397	8 742	6 756	3 359	3 996
Bügelmaschine	32	169	161	194	200	115
Waschautomat	162	1 412	1 559	1 598	1 208	940
Waschmaschine	1 111	6 785	5 223	3 441	1 171	1 988
Wäscheschleuder	461	3 558	2 755	2 162	788	1 131
Telefon	135	859	921	1 624	1 817	1 181
Personenkraftwagen	138	2 453	2 744	3 102	2 353	1 726
Motorrad	53	965	781	475	163	344
Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung						
Hausbesitz	810	3 456	2 833	2 492	1 751	1 797
Aktien	85	577	564	720	766	606
Investment-Zertifikate	15	110	89	117	225	114
Obligationen	5	80	40	69	160	85
Pfandbriefe	12	123	64	154	135	93
Sparbücher	1 998	8 892	6 405	5 076	2 739	3 261
Bauspar-Verträge	45	670	703	975	828	555
Lebens-Versicherungen	977	5 856	4 848	3 506	2 095	2 232
Aussteuer-Versicherungen . . .	28	494	575	542	244	170

Noch: 3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs-
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstand Selbständiger (außer Landwirt)					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

97	673	778	1 147	1 419	1 151
----	-----	-----	-------	-------	-------

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	11	274	414	631	832	682
Radio	81	607	696	1 014	1 224	965
Plattenspieler	12	169	208	375	685	416
Tonbandgerät	-	42	71	120	266	164
Musik (-truhe) -schrank	4	40	56	130	187	172
Photoapparat	18	254	389	728	1 023	659
Filmkamera	-	3	25	77	241	48
Projektionsapparat (Film) . . .	-	5	30	49	187	44
Projektor (Dias)	-	17	35	131	214	160
Kühlschrank	31	364	470	793	1 194	869
Tiefkühltruhe	-	7	7	40	44	31
Küchenmaschine (elektr.) . . .	7	76	132	241	442	283
Geschirrspülmaschine	-	-	-	13	42	5
Mixgerät	-	80	128	256	404	307
Grill	-	4	35	53	166	124
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	7	163	168	219	385	321
Nähmaschine (elektr.)	7	80	74	174	277	192
Nähmaschine (mechan.)	50	291	374	479	531	455
Staubsauger	49	459	556	974	1 246	962
Bügelmaschine	3	-	11	32	105	55
Waschautomat	3	86	168	349	565	310
Waschmaschine	28	260	303	323	369	374
Wäscheschleuder	11	162	172	287	269	155
Telefon	15	235	301	590	956	591
Personenkraftwagen	10	279	405	812	1 130	674
Motorrad	8	33	33	8	47	41

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	27	298	428	594	863	608
Aktien	4	34	38	107	310	155
Investment-Zertifikate	-	14	3	19	87	45
Obligationen	-	5	5	14	74	38
Pfandbriefe	-	12	8	22	51	49
Sparbücher	45	377	480	723	1 040	752
Bauspar-Verträge	4	34	83	232	420	210
Lebens-Versicherungen	29	283	456	701	942	628
Aussteuer-Versicherungen . . .	-	22	48	114	98	79

**gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -**

Gegenstand	Haushaltsvorstand Beamter					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

3	359	691	900	507	304
---	-----	-----	-----	-----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	-	156	377	449	222	172
Radio	1	303	619	827	467	283
Plattenspieler	1	114	223	350	237	76
Tonbandgerät	1	26	49	51	42	40
Musik (-truhe) -schrank	-	40	84	107	55	46
Photoapparat	-	211	433	626	416	169
Filmkamera	-	5	17	33	32	-
Projektionsapparat (Film) . . .	-	2	3	16	20	-
Projektor (Dias)	-	29	73	111	119	47
Kühlschrank	-	229	512	710	428	276
Tiefkühltruhe	-	-	9	13	6	-
Küchenmaschine (elektr.) . . .	-	36	112	207	151	82
Geschirrspülmaschine	-	-	-	7	4	-
Mixgerät	-	66	125	184	137	41
Grill	-	4	22	33	19	-
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	-	66	206	225	161	112
Nähmaschine (elektr.)	-	32	89	135	105	40
Nähmaschine (mechan.)	-	102	306	391	242	130
Staubsauger	-	276	560	821	445	252
Bügelmaschine	-	6	17	37	32	-
Waschautomat	-	36	117	196	126	66
Waschmaschine	-	123	288	316	166	111
Wäscheschleuder	-	86	194	191	100	97
Telefon	-	29	60	240	187	20
Personenkraftwagen	-	61	185	319	239	98
Motorrad	-	17	34	34	14	7

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	-	51	192	289	194	104
Aktien	-	15	64	99	165	26
Investment-Zertifikate	-	4	11	19	33	4
Obligationen	-	-	3	7	21	4
Pfandbriefe	-	5	-	9	33	11
Sparbücher	1	230	441	669	382	174
Bauspar-Verträge	-	37	89	185	114	21
Lebens-Versicherungen	-	176	261	314	203	154
Aussteuer-Versicherungen . . .	-	14	40	80	42	13

Noch: 3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs-
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstand Angestellter					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

87	1 393	2 146	2 172	1 014	991
----	-------	-------	-------	-------	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	21	525	1 107	1 231	555	576
Radio	63	1 223	1 927	1 953	917	878
Plattenspieler	28	436	728	845	542	428
Tonbandgerät	-	88	186	231	174	71
Musik (-truhe) schrank	8	138	190	257	178	82
Photoapparat	38	746	1 347	1 577	813	714
Filmkamera	-	24	49	96	82	34
Projektionsapparat (Film) . . .	-	15	41	121	86	51
Projektor (Dias)	-	70	168	295	211	138
Kühlschrank	40	766	1 589	1 799	909	788
Tiefkühltruhe	-	10	6	18	10	6
Küchenmaschine (elektr.) . . .	-	149	346	463	335	211
Geschirrspülmaschine	-	-	10	9	28	6
Mixgerät	19	191	423	520	309	223
Grill	-	22	48	83	92	72
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	8	292	485	585	290	237
Nähmaschine (elektr.)	-	143	281	378	224	143
Nähmaschine (mechan.)	-	459	873	847	413	331
Staubsauger	17	998	1 857	1 912	952	768
Bügelmaschine	-	13	40	52	54	30
Waschautomat	11	127	379	536	351	268
Waschmaschine	19	329	786	721	261	269
Wäscheschleuder	19	196	467	459	162	224
Telefon	-	129	295	538	519	338
Personenkraftwagen	11	245	568	919	663	436
Motorrad	-	43	73	70	40	6

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	2	252	464	502	411	254
Aktien	-	119	165	287	259	224
Investment-Zertifikate	-	24	22	38	94	33
Obligationen	-	10	19	25	39	17
Pfandbriefe	-	37	12	45	33	30
Sparbücher	53	922	1 379	1 463	752	643
Bauspar-Verträge	-	105	160	297	243	170
Lebens-Versicherungen	13	451	930	960	572	411
Aussteuer-Versicherungen . . .	11	45	109	134	68	18

**gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -**

Gegenstand	Haushaltsvorstand Arbeiter					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

501	8 556	5 928	2 738	484	1 505
-----	-------	-------	-------	-----	-------

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	147	4 516	3 661	1 756	332	893
Radio	370	7 515	5 219	2 458	436	1 338
Plattenspieler	76	2 226	1 837	1 047	220	415
Tonbandgerät	17	565	537	290	64	112
Musik (-truhe) -schrank	15	682	633	276	71	137
Photoapparat	115	3 992	3 262	1 381	263	690
Filmkamera	5	75	75	50	-	31
Projektionsapparat (Film) . . .	5	43	57	55	5	55
Projektor (Dias)	5	163	179	98	27	64
Kühlschrank	143	4 616	3 802	1 817	340	805
Tiefkühltruhe	-	18	37	20	-	-
Küchenmaschine (elektr.) . . .	17	839	718	402	68	161
Geschirrspülmaschine	-	13	15	9	-	-
Mixgerät	37	1 097	980	451	81	187
Grill	-	89	33	34	5	29
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	91	1 694	1 251	705	126	358
Nähmaschine (elektr.)	22	806	522	267	53	186
Nähmaschine (mechan.)	145	3 492	2 479	1 330	259	572
Staubsauger	215	5 866	4 442	2 197	383	1 049
Bügelmaschine	5	102	74	53	4	16
Waschautomat	11	839	767	406	98	146
Waschmaschine	129	4 201	3 072	1 534	239	793
Wäscheschleuder	54	2 221	1 560	873	135	393
Telefon	10	103	132	88	18	66
Personenkraftwagen	15	1 520	1 346	817	177	331
Motorrad	9	739	567	313	62	205

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	60	1 508	1 252	775	136	345
Aktien	5	122	171	100	5	41
Investment-Zertifikate	5	12	19	9	-	-
Obligationen	-	16	3	-	-	-
Pfandbriefe	-	14	18	43	-	-
Sparbücher	178	4 370	3 140	1 518	290	758
Bauspar-Verträge	11	288	280	157	24	54
Lebens-Versicherungen	96	3 570	2 623	1 253	217	665
Aussteuer-Versicherungen . . .	5	314	333	173	24	52

Noch: 3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs-
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstand Pensionär					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

118	593	248	194	82	148
-----	-----	-----	-----	----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	29	242	101	89	33	52
Radio	95	519	223	183	74	87
Plattenspieler	8	84	57	64	37	18
Tonbandgerät	-	10	7	9	3	8
Musik (-truhe) -schrank	6	22	13	16	6	9
Photoapparat	5	108	110	84	58	35
Filmkamera	-	-	5	-	4	3
Projektionsapparat (Film)	-	-	-	-	4	3
Projektor (Dias)	-	4	10	4	18	11
Kühlschrank	40	306	176	143	68	67
Tiefkühltruhe	-	-	3	2	-	-
Küchenmaschine (elektr.)	1	32	31	19	22	16
Geschirrspülmaschine	-	-	-	2	-	-
Mixergerät	6	58	41	42	19	21
Grill	6	21	21	6	-	6
Kaffeemaschine (elektr.)	28	122	64	54	14	25
Nähmaschine (elektr.)	-	23	16	25	7	-
Nähmaschine (mechan.)	62	295	106	100	46	62
Staubsauger	70	471	218	169	76	87
Bügelmaschine	-	9	5	10	5	14
Waschautomat	1	40	17	29	17	18
Waschmaschine	10	143	76	60	25	40
Wäscheschleuder	4	97	36	45	21	25
Telefon	6	75	50	58	45	36
Personenkraftwagen	4	37	27	39	29	28
Motorrad	-	5	-	4	-	-

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	32	183	66	63	46	37
Aktien	6	45	31	41	18	13
Investment-Zertifikate	-	14	11	9	2	-
Obligationen	-	9	10	2	5	6
Pfandbriefe	-	14	16	14	9	3
Sparbücher	82	379	186	156	70	126
Bauspar-Verträge	-	23	15	24	10	-
Lebens-Versicherungen	11	133	69	39	27	22
Aussteuer-Versicherungen	-	20	7	-	-	-

gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -

Gegenstand	Haushaltsvorstand Rentner					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

4 428	5 065	1 434	832	268	1 298
-------	-------	-------	-----	-----	-------

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	1 028	2 242	780	505	168	489
Radio	3 312	4 202	1 229	756	229	1 015
Plattenspieler	355	739	384	247	78	215
Tonbandgerät	44	174	118	60	20	44
Musik (-truhe) -schrank	106	263	136	78	39	44
Photoapparat	243	948	477	373	127	268
Filmkamera	7	15	15	5	4	14
Projektionsapparat (Film) . . .	7	6	5	9	4	-
Projektor (Dias)	22	26	29	36	13	36
Kühlschrank	892	1 982	888	509	197	551
Tiefkühltruhe	12	21	5	10	-	49
Küchenmaschine (elektr.) . . .	108	324	114	102	58	86
Geschirrspülmaschine	-	-	-	-	-	-
Mixgerät	122	409	218	163	35	80
Grill	7	48	15	5	15	14
Kaffeemaschine (elektr.) . . .	418	918	306	245	69	284
Nähmaschine (elektr.)	144	239	96	93	34	36
Nähmaschine (mechan.)	1 528	2 076	758	401	140	608
Staubsauger	1 421	3 163	1 034	632	237	772
Bügelmaschine	17	39	14	10	-	-
Waschautomat	120	252	109	69	44	124
Waschmaschine	833	1 659	665	459	100	363
Wäscheschleuder	343	762	312	297	99	213
Telefon	94	275	76	97	79	122
Personenkraftwagen	71	276	199	178	107	131
Motorrad	30	116	61	45	-	51

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	613	1 109	406	241	99	387
Aktien	52	218	88	76	58	80
Investment-Zertifikate	5	30	16	23	9	32
Obligationen	5	28	-	21	21	20
Pfandbriefe	12	33	10	21	9	-
Sparbücher	1 497	2 466	733	515	185	660
Bauspar-Verträge	27	172	76	78	14	59
Lebens-Versicherungen	773	1 157	493	228	121	311
Aussteuer-Versicherungen . . .	12	71	38	41	12	8

Noch: 3. Einzelausstattung mit langlebigen Gebrauchs-
- Nach sozialer Stellung des Haushalts

Gegenstand	Haushaltsvorstand Unterstützungsempfänger					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

97	25	4	1	2	21
----	----	---	---	---	----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	17	11	2	1	-	-
Radio	69	23	2	1	-	-
Plattenspieler	11	13	-	-	-	-
Tonbandgerät	3	6	-	1	-	-
Musik (-truhe) -schrank	6	5	-	-	-	-
Photoapparat	13	8	2	1	-	-
Filmkamera	-	-	-	-	-	-
Projektionsapparat (Film)	-	-	-	-	-	-
Projektor (Dias)	-	-	-	-	-	-
Kühlschrank	14	9	-	1	-	-
Tiefkühltruhe	-	-	-	-	-	-
Küchenmaschine (elektr.)	5	-	-	-	-	-
Geschirrspülmaschine	-	-	-	-	-	-
Mixgerät	9	2	2	-	-	-
Grill	-	-	-	-	-	-
Kaffeemaschine (elektr.)	5	2	-	1	-	-
Nähmaschine (elektr.)	3	-	-	-	-	-
Nähmaschine (mechan.)	32	9	2	1	-	-
Staubsauger	12	11	2	1	-	-
Bügelmaschine	-	-	-	-	-	-
Waschautomat	3	7	2	-	-	-
Waschmaschine	10	3	-	1	-	-
Wäscheschleuder	5	9	-	-	-	-
Telefon	5	2	-	-	-	-
Personenkraftwagen	-	-	-	-	-	-
Motorrad	-	-	-	1	-	-

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	14	-	2	-	-	-
Aktien	-	-	-	-	-	-
Investment-Zertifikate	-	-	-	-	-	-
Obligationen	-	-	-	-	-	-
Pfandbriefe	-	-	-	-	-	-
Sparbücher	17	11	2	1	-	-
Bauspar-Verträge	3	-	-	-	-	-
Lebens-Versicherungen	18	3	2	-	-	-
Aussteuer-Versicherungen	-	-	-	-	-	-

gütern und ausgewählte Arten der Vermögensbildung
vorstandes und Haushaltsnettoeinkommen -

Gegenstand	Haushaltsvorstand Nichterwerbstätiger					
	Haushaltsnettoeinkommen in DM					
	unter 300	300 bis unter 600	600 bis unter 800	800 bis unter 1200	1200 und mehr	ohne Angabe

Zahl der Haushalte

316	242	83	63	28	273
-----	-----	----	----	----	-----

Anzahl der langlebigen Gebrauchsgüter

Fernsehgerät	49	78	36	27	15	54
Radio	243	207	83	59	20	203
Plattenspieler	47	69	44	25	9	57
Tonbandgerät	6	17	17	8	3	29
Musik (-truhe) -schrank	12	15	7	-	-	21
Photoapparat	91	107	50	25	9	110
Filmkamera	6	7	-	-	3	6
Projektionsapparat (Film)	-	-	-	-	3	-
Projektor (Dias)	3	20	3	2	-	6
Kühlschrank	69	97	57	42	18	74
Tiefkühltruhe	-	-	-	-	-	-
Küchenmaschine (elektr.)	-	20	7	6	3	-
Geschirrspülmaschine	-	-	-	-	-	-
Mixgerät	19	19	7	14	15	14
Grill	3	-	-	7	-	-
Kaffeemaschine (elektr.)	40	75	19	8	3	27
Nähmaschine (elektr.)	-	27	17	8	3	50
Nähmaschine (mechan.)	110	90	49	28	12	22
Staubsauger	91	153	73	50	20	106
Bügelmaschine	7	-	-	-	-	-
Waschautomat	13	25	-	13	7	8
Waschmaschine	82	67	33	27	11	38
Wäscheschleuder	25	25	14	10	2	24
Telefon	5	11	7	13	13	8
Personenkraftwagen	27	35	14	18	8	28
Motorrad	6	12	13	-	-	34

Ausgewählte Arten des Sparens und der Vermögensbildung

Hausbesitz	62	55	23	28	2	62
Aktien	18	24	7	10	11	67
Investment-Zertifikate	5	12	7	-	-	-
Obligationen	-	12	-	-	-	-
Pfandbriefe	-	8	-	-	-	-
Sparbücher	125	137	44	31	20	148
Bauspar-Verträge	-	11	-	2	3	41
Lebens-Versicherungen	37	83	14	11	13	41
Aussteuer-Versicherungen	-	8	-	-	-	-

4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstände insgesamt			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz
Haushalte mit						
1	unter 300	4 202	370	239	-	49
2	300 bis " 600	3 312	359	247	32	44
3	600 " " 800	541	97	52	23	31
4	800 " " 1 200	224	36	23	5	7
5	1 200 und mehr . . .	99	-	12	-	-
6	ohne Angabe	1 111	92	76	17	-
7	Zusammen	9 489	954	649	77	131
Haushalte mit						
8	unter 300	1 158	111	136	5	35
9	300 bis " 600	6 581	878	1 233	245	246
10	600 " " 800	2 983	427	645	250	107
11	800 " " 1 200	1 583	234	294	134	49
12	1 200 und mehr . . .	570	46	33	86	21
13	ohne Angabe	1 650	160	295	74	66
14	Zusammen	14 525	1 856	2 636	794	524
Haushalte mit						
15	unter 300	191	28	11	-	21
16	300 bis " 600	3 810	449	928	202	138
17	600 " " 800	3 560	414	858	267	184
18	800 " " 1 200	2 521	234	463	243	96
19	1 200 und mehr . . .	915	26	57	159	44
20	ohne Angabe	1 263	150	210	97	36
21	Zusammen	12 260	1 301	2 527	968	519
Haushalte mit						
22	unter 300	66	-	9	-	-
23	300 bis " 600	2 093	245	464	94	88
24	600 " " 800	2 488	290	523	167	116
25	800 " " 1 200	2 084	192	319	192	101
26	1 200 und mehr . . .	1 039	93	67	94	52
27	ohne Angabe	911	67	121	79	53
28	Zusammen	8 681	887	1 503	626	410
Haushalte mit						
29	unter 300	30	-	-	-	-
30	300 bis " 600	1 110	129	203	42	40
31	600 " " 800	1 740	149	369	66	81
32	800 " " 1 200	1 635	140	238	128	90
33	1 200 und mehr . . .	1 181	64	116	62	69
34	ohne Angabe	756	34	135	18	60
35	Zusammen	6 452	516	1 061	316	340

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

(ohne Selbständige Landwirte)

halten besaßen

Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät	Lfd. Nr.
--	---	--------------	-----------------------	--------------------------------------	---	-------------

1 Person

6	7	33	7	-	7	1
9	16	27	-	-	16	2
-	-	11	-	-	-	3
16	-	-	-	-	-	4
12	26	-	-	-	26	5
24	-	-	-	-	-	6
67	49	71	7	-	49	7

2 Personen

14	-	10	-	-	-	8
84	13	109	48	8	17	9
73	25	53	46	6	33	10
82	37	52	28	21	37	11
70	34	11	21	15	34	12
124	20	33	17	-	20	13
447	129	268	160	50	141	14

3 Personen

-	-	7	-	-	-	15
46	18	93	51	9	22	16
93	34	90	43	11	39	17
94	72	53	42	26	79	18
73	96	36	35	38	99	19
99	17	8	24	39	25	20
405	237	287	195	123	264	21

4 Personen

-	4	-	-	-	4	22
33	6	35	6	16	6	23
48	19	60	26	6	23	24
130	55	48	29	35	55	25
77	102	19	45	46	116	26
92	47	-	20	27	54	27
380	233	162	126	130	258	28

5 Personen und mehr

-	-	1	-	-	-	29
18	-	19	6	15	-	30
38	13	51	9	14	17	31
60	45	53	11	26	49	32
79	125	18	51	72	129	33
19	54	12	13	26	54	34
214	237	154	90	153	249	35

Noch: 4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Selbst			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz
Haushalte mit						
1	unter 300	47	-	4	-	-
2	300 bis " 600	115	27	-	-	-
3	600 " " 800	65	-	-	7	-
4	800 " " 1 200	46	-	-	5	-
5	1 200 und mehr . . .	46	-	12	-	-
6	ohne Angabe	117	-	33	17	-
7	Zusammen	436	27	49	29	-
Haushalte mit						
8	unter 300	35	8	-	-	-
9	300 bis " 600	248	15	15	24	15
10	600 " " 800	208	15	19	19	15
11	800 " " 1 200	288	18	18	12	12
12	1 200 und mehr . . .	272	5	16	33	11
13	ohne Angabe	284	11	11	11	45
14	Zusammen	1 335	72	79	99	98
Haushalte mit						
15	unter 300	8	-	-	-	-
16	300 bis " 600	141	9	13	9	9
17	600 " " 800	232	-	6	22	39
18	800 " " 1 200	318	4	21	34	17
19	1 200 und mehr . . .	361	11	11	55	5
20	ohne Angabe	283	8	31	23	23
21	Zusammen	1 343	32	82	143	93
Haushalte mit						
22	unter 300	3	-	-	-	-
23	300 bis " 600	97	10	7	7	3
24	600 " " 800	163	10	10	3	3
25	800 " " 1 200	289	14	9	14	5
26	1 200 und mehr . . .	346	4	8	24	8
27	ohne Angabe	259	14	7	14	14
28	Zusammen	1 157	52	41	62	33
Haushalte mit						
29	unter 300	4	-	-	-	-
30	300 bis " 600	72	3	16	-	3
31	600 " " 800	110	4	7	4	-
32	800 " " 1 200	206	4	-	25	-
33	1 200 und mehr . . .	394	7	7	14	14
34	ohne Angabe	208	-	10	-	10
35	Zusammen	994	18	40	43	27

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

ständiger (außer Landwirt)

halten besaßen

Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät	Lfd. Nr.
--	---	--------------	-----------------------	--------------------------------------	---	-------------

1 Person

-	-	-	-	-	-	1
5	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	3
5	-	-	-	-	-	4
12	12	-	-	-	12	5
-	-	-	-	-	-	6
22	12	-	-	-	12	7

2 Personen

4	-	-	-	-	-	8
24	10	15	5	5	10	9
19	5	-	-	-	5	10
29	24	6	-	12	24	11
44	27	11	11	11	27	12
57	11	-	-	-	11	13
177	77	32	16	28	77	14

3 Personen

-	-	-	-	-	-	15
9	4	-	4	4	4	16
6	17	-	-	-	17	17
30	30	-	13	13	34	18
33	71	-	11	22	71	19
31	-	-	8	31	8	20
109	122	-	36	70	134	21

4 Personen

-	-	-	-	-	-	22
7	-	-	3	3	-	23
13	13	-	7	3	13	24
54	23	-	14	18	23	25
32	68	8	24	36	72	26
41	34	-	-	20	41	27
147	138	8	48	80	149	28

5 Personen und mehr

-	-	-	-	-	-	29
3	-	-	3	3	-	30
7	7	-	-	11	7	31
17	25	13	-	8	25	32
57	86	7	11	39	90	33
19	39	5	5	19	39	34
103	157	25	19	80	161	35

Noch: 4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand:			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz
Haushalte mit						
1	unter 300	2	-	-	-	-
2	300 bis " 600	58	17	4	-	-
3	600 " " 800	60	5	3	3	-
4	800 " " 1 200	61	15	3	-	-
5	1 200 und mehr . . .	20	-	-	-	-
6	ohne Angabe	25	4	-	-	-
7	Zusammen	226	41	10	3	-
Haushalte mit						
8	unter 300	1	-	-	-	-
9	300 bis " 600	106	8	19	8	4
10	600 " " 800	146	22	39	11	3
11	800 " " 1 200	141	36	22	11	3
12	1 200 und mehr . . .	69	13	7	7	3
13	ohne Angabe	68	27	7	-	-
14	Zusammen	531	106	94	37	13
Haushalte mit						
15	unter 300	-	-	-	-	-
16	300 bis " 600	130	21	39	6	-
17	600 " " 800	218	23	57	20	20
18	800 " " 1 200	275	21	61	24	13
19	1 200 und mehr . . .	102	4	9	21	-
20	ohne Angabe	77	26	-	-	-
21	Zusammen	802	95	166	71	33
Haushalte mit						
22	unter 300	-	-	-	-	-
23	300 bis " 600	52	9	21	-	2
24	600 " " 800	180	19	56	16	6
25	800 " " 1 200	231	26	34	19	19
26	1 200 und mehr . . .	138	14	7	14	7
27	ohne Angabe	75	-	25	-	25
28	Zusammen	676	68	143	49	59
Haushalte mit						
29	unter 300	-	-	-	-	-
30	300 bis " 600	13	9	4	-	-
31	600 " " 800	87	11	13	8	2
32	800 " " 1 200	192	27	22	12	12
33	1 200 und mehr . . .	178	17	19	15	19
34	ohne Angabe	59	7	20	-	-
35	Zusammen	529	71	78	35	33

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Beamter							Lfd. Nr.
halten besaßen							
Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät		
1 Person							
-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	2	
-	-	-	-	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	4	
-	-	-	-	-	-	5	
-	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	7	
2 Personen							
-	-	-	-	-	-	8	
-	-	8	4	-	-	9	
3	-	3	8	-	-	10	
6	3	8	3	-	3	11	
3	-	-	-	-	-	12	
-	-	-	-	-	-	13	
12	3	19	15	-	3	14	
3 Personen							
-	-	-	-	-	-	15	
-	-	3	-	-	-	16	
3	-	8	3	6	-	17	
16	13	8	3	8	13	18	
-	4	17	9	4	4	19	
26	-	-	-	-	-	20	
45	17	36	15	18	17	21	
4 Personen							
-	-	-	-	-	-	22	
-	-	5	-	-	-	23	
6	-	9	-	-	-	24	
5	12	10	-	7	12	25	
14	2	-	2	5	2	26	
25	-	-	-	-	-	27	
50	14	24	2	12	14	28	
5 Personen und mehr							
-	-	-	-	-	-	29	
-	-	-	-	-	-	30	
2	-	-	2	-	-	31	
5	5	12	5	5	5	32	
6	15	2	6	2	15	33	
-	-	7	-	7	-	34	
13	20	21	13	14	20	35	

Noch: 4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand:			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz

Haushalte mit

1	unter 300	68	-	11	-	-
2	300 bis " 600	504	95	40	4	4
3	600 " " 800	196	35	31	-	-
4	800 " " 1 200	76	21	10	-	3
5	1 200 und mehr . . .	27	-	-	-	-
6	ohne Angabe	133	19	29	-	-
7	Zusammen	1 004	170	121	4	7

Haushalte mit

8	unter 300	15	8	8	-	-
9	300 bis " 600	371	70	80	32	3
10	600 " " 800	593	112	123	56	21
11	800 " " 1 200	535	71	101	57	22
12	1 200 und mehr . . .	158	19	10	32	3
13	ohne Angabe	266	26	34	34	9
14	Zusammen	1 938	306	356	211	58

Haushalte mit

15	unter 300	1	-	-	-	-
16	300 bis " 600	290	45	70	14	8
17	600 " " 800	656	103	151	58	24
18	800 " " 1 200	675	86	107	94	13
19	1 200 und mehr . . .	287	9	13	69	25
20	ohne Angabe	252	24	65	16	-
21	Zusammen	2 161	267	406	251	70

Haushalte mit

22	unter 300	3	-	2	-	-
23	300 bis " 600	155	17	29	9	9
24	600 " " 800	455	79	100	26	18
25	800 " " 1 200	562	83	83	62	19
26	1 200 und mehr . . .	295	37	16	32	21
27	ohne Angabe	212	33	27	27	-
28	Zusammen	1 682	249	257	156	67

Haushalte mit

29	unter 300	-	-	-	-	-
30	300 bis " 600	73	5	5	-	7
31	600 " " 800	246	37	34	12	17
32	800 " " 1 200	324	32	55	19	13
33	1 200 und mehr . . .	247	12	9	9	12
34	ohne Angabe	128	6	12	18	6
35	Zusammen	1 018	92	115	58	55

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Angestellter						Lfd. Nr.
halten besaßen						
Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät	

1 Person

-	-	11	-	-	-	1
4	-	11	-	-	-	2
-	-	4	-	-	-	3
3	-	-	-	-	-	4
-	14	-	-	-	14	5
10	-	-	-	-	-	6
17	14	26	-	-	14	7

2 Personen

-	-	-	-	-	-	8
10	3	10	-	3	3	9
18	12	12	15	6	15	10
25	5	19	19	-	5	11
19	3	-	10	-	3	12
-	9	9	17	-	9	13
72	32	50	61	9	35	14

3 Personen

-	-	-	-	-	-	15
6	6	17	8	-	6	16
11	8	21	16	5	8	17
16	18	31	16	5	21	18
28	13	9	13	6	16	19
33	8	8	16	8	8	20
94	53	86	69	24	59	21

4 Personen

-	-	-	-	-	-	22
3	3	-	-	3	3	23
5	3	13	5	3	3	24
31	15	19	15	10	15	25
8	32	11	19	5	37	26
20	7	-	20	7	7	27
67	60	43	59	28	65	28

5 Personen und mehr

-	-	-	-	-	-	29
5	-	2	-	2	-	30
5	-	5	7	-	-	31
15	11	17	6	8	15	32
16	19	7	28	26	19	33
-	12	-	-	-	12	34
41	42	31	41	36	46	35

Noch: 4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand:			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz

Haushalte mit

1	unter 300	334	32	27	-	-
2	300 bis " 600	997	61	61	15	8
3	600 " " 800	104	22	7	-	-
4	800 " " 1 200	15	-	-	-	-
5	1 200 und mehr . . .	-	-	-	-	-
6	ohne Angabe	146	-	-	-	-
7	Zusammen	1 596	115	95	15	8

Haushalte mit

8	unter 300	114	12	18	-	-
9	300 bis " 600	2 556	345	551	134	43
10	600 " " 800	1 245	158	288	130	33
11	800 " " 1 200	353	69	69	47	4
12	1 200 und mehr . . .	11	-	-	2	-
13	ohne Angabe	415	35	138	23	12
14	Zusammen	4 694	619	1 064	336	92

Haushalte mit

15	unter 300	35	18	4	-	-
16	300 bis " 600	2 603	311	696	173	98
17	600 " " 800	1 926	200	513	152	76
18	800 " " 1 200	856	81	189	68	36
19	1 200 und mehr . . .	67	-	8	-	8
20	ohne Angabe	411	45	63	54	9
21	Zusammen	5 898	655	1 473	447	227

Haushalte mit

22	unter 300	11	-	-	-	-
23	300 bis " 600	1 567	180	366	67	73
24	600 " " 800	1 500	150	338	122	70
25	800 " " 1 200	772	56	155	85	52
26	1 200 und mehr . . .	166	21	21	16	5
27	ohne Angabe	263	12	42	30	6
28	Zusammen	4 279	419	922	320	206

Haushalte mit

29	unter 300	7	-	-	-	-
30	300 bis " 600	833	96	160	26	19
31	600 " " 800	1 153	81	275	42	49
32	800 " " 1 200	742	58	134	62	51
33	1 200 und mehr . . .	240	5	69	18	18
34	ohne Angabe	270	21	93	-	21
35	Zusammen	3 245	261	731	148	158

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Arbeiter							Lfd. Nr.
halten besaßen							
Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät		
1 Person							
-	-	-	-	-	-	1	
-	8	8	-	-	8	2	
-	-	7	-	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	4	
-	-	-	-	-	-	5	
-	-	-	-	-	-	6	
-	8	15	-	-	8	7	
2 Personen							
-	-	-	-	-	-	8	
24	-	48	29	-	-	9	
28	5	28	23	-	5	10	
13	-	9	4	9	-	11	
-	-	-	-	-	-	12	
23	-	12	-	-	-	13	
88	5	97	56	9	5	14	
3 Personen							
-	-	-	-	-	-	15	
31	8	59	39	-	12	16	
56	4	56	24	-	4	17	
27	9	14	5	-	9	18	
-	8	4	-	-	8	19	
9	9	-	-	-	9	20	
123	38	133	68	-	42	21	
4 Personen							
-	-	-	-	-	-	22	
17	3	30	3	10	3	23	
24	3	38	14	-	7	24	
28	5	19	-	-	5	25	
16	-	-	-	-	5	26	
6	6	-	-	-	6	27	
91	17	87	17	10	26	28	
5 Personen und mehr							
-	-	-	-	-	-	29	
10	-	13	3	10	-	30	
13	6	42	-	3	10	31	
18	4	11	-	-	4	32	
-	5	-	-	5	5	33	
-	-	-	-	-	-	34	
41	15	66	3	18	19	35	

Noch: 4. Kombination langlebiger Gebrauchsgüter nach sozialer Stellung

Lfd. Nr.	Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand:			
			Von den Haus			
			Kühlschrank	Kühlschrank, Fernsehgerät	Kühlschrank, Fernsehgerät, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz
Haushalte mit						
1	unter 300	3 751	338	197	-	49
2	300 bis " 600	1 638	159	142	13	32
3	600 " " 800	116	35	11	13	31
4	800 " " 1 200	26	-	10	-	4
5	1 200 und mehr . . .	6	-	-	-	-
6	ohne Angabe	690	69	14	-	-
7	Zusammen	6 227	601	374	26	116
Haushalte mit						
8	unter 300	993	83	110	5	35
9	300 bis " 600	3 300	440	568	47	181
10	600 " " 800	791	120	176	34	35
11	800 " " 1 200	266	40	84	7	8
12	1 200 und mehr . . .	60	9	-	12	4
13	ohne Angabe	617	61	105	6	-
14	Zusammen	6 027	753	1 043	111	263
Haushalte mit						
15	unter 300	147	10	7	-	21
16	300 bis " 600	646	63	110	-	23
17	600 " " 800	528	88	131	15	25
18	800 " " 1 200	397	42	85	23	17
19	1 200 und mehr . . .	98	2	16	14	6
20	ohne Angabe	240	47	51	4	4
21	Zusammen	2 056	252	400	56	96
Haushalte mit						
22	unter 300	49	-	7	-	-
23	300 bis " 600	222	29	41	11	1
24	600 " " 800	190	32	19	-	19
25	800 " " 1 200	230	13	38	12	6
26	1 200 und mehr . . .	94	17	15	8	11
27	ohne Angabe	102	8	20	8	8
28	Zusammen	887	99	140	39	45
Haushalte mit						
29	unter 300	19	-	-	-	-
30	300 bis " 600	119	16	18	16	11
31	600 " " 800	144	16	40	-	13
32	800 " " 1 200	171	19	27	10	14
33	1 200 und mehr . . .	122	23	12	6	6
34	ohne Angabe	91	-	-	-	23
35	Zusammen	666	74	97	32	67

*) Einschl. Pensionäre, Rentner, Unterstützungsempfänger und sonstige Nichterwerbstätige.

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Nichterwerbstätiger *)

halten besaßen

Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw.	Kühlschrank, Fernsehgerät, Hausbesitz, Pkw., Waschautomat	Waschautomat	Waschautomat, Pkw.	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz	Waschautomat, Pkw., Hausbesitz, Fernsehgerät	Lfd. Nr.
--	---	--------------	-----------------------	--------------------------------------	---	-------------

1 Person

6	7	22	7	-	7	1
-	8	8	-	-	8	2
-	-	-	-	-	-	3
8	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	5
14	-	-	-	-	-	6
28	15	30	7	-	15	7

2 Personen

10	-	10	-	-	-	8
26	-	28	10	-	4	9
5	3	10	-	-	8	10
9	5	10	2	-	5	11
4	4	-	-	4	4	12
44	-	12	-	-	-	13
98	12	70	12	4	21	14

3 Personen

-	-	7	-	-	-	15
-	-	14	-	5	-	16
17	5	5	-	-	10	17
5	2	-	5	-	2	18
12	-	6	2	6	-	19
-	-	-	-	-	-	20
34	7	32	7	11	12	21

4 Personen

-	4	-	-	-	4	22
6	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	-	24
12	-	-	-	-	-	25
7	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	-	-	27
25	4	-	-	-	4	28

5 Personen und mehr

-	-	1	-	-	-	29
-	-	4	-	-	-	30
11	-	4	-	-	-	31
5	-	-	-	5	-	32
-	-	2	6	-	-	33
-	3	-	8	-	3	34
16	3	11	14	5	3	35

5. Kombination ausgewählter Arten der Vermögensbildung nach sozialer Stellung

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstände insgesamt (ohne Selbständige Landwirte)						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Wertpapiere, Ver- sicherungen

Haushalte mit 1 Person

unter 300	4 202	1 227	243	5	-	12	-	-
300 bis " 600	3 312	1 259	352	20	7	50	36	7
600 " " 800	541	215	77	12	3	8	-	3
800 " " 1 200	224	86	34	7	-	8	3	-
1 200 und mehr . . .	99	-	25	12	-	-	-	-
ohne Angabe	1 111	418	37	18	10	75	21	10
Zusammen	9 489	3 205	768	74	20	153	60	20

Haushalte mit 2 Personen

unter 300	1 158	305	57	-	-	-	5	-
300 bis " 600	6 581	1 949	1 061	92	14	93	18	14
600 " " 800	2 983	850	609	88	16	75	13	16
800 " " 1 200	1 583	432	258	66	30	63	43	33
1 200 und mehr . . .	570	99	90	60	24	24	31	24
ohne Angabe	1 650	518	269	46	12	17	51	12
Zusammen	14 525	4 153	2 344	352	96	272	161	99

Haushalte mit 3 Personen

unter 300	191	37	16	-	-	7	-	-
300 bis " 600	3 810	997	896	57	15	69	8	17
600 " " 800	3 560	935	859	68	13	83	29	20
800 " " 1 200	2 521	643	566	74	17	117	26	17
1 200 und mehr . . .	915	230	186	81	55	49	5	55
ohne Angabe	1 263	282	236	66	16	9	30	16
Zusammen	12 260	3 124	2 759	346	116	334	98	125

Haushalte mit 4 Personen

unter 300	66	6	4	-	-	-	-	-
300 bis " 600	2 093	420	466	13	-	52	-	-
600 " " 800	2 488	547	557	51	13	35	3	13
800 " " 1 200	2 084	484	557	46	54	76	17	63
1 200 und mehr . . .	1 039	184	266	58	73	33	21	77
ohne Angabe	911	220	178	14	27	30	20	27
Zusammen	8 681	1 861	2 028	182	167	226	61	180

Haushalte mit 5 Personen und mehr

unter 300	30	1	10	-	-	-	-	-
300 bis " 600	1 110	239	265	-	-	32	-	-
600 " " 800	1 740	321	417	34	7	33	9	7
800 " " 1 200	1 635	285	387	48	35	59	4	38
1 200 und mehr . . .	1 181	190	265	71	92	22	16	101
ohne Angabe	756	157	141	44	10	22	11	19
Zusammen	6 452	1 193	1 485	197	144	168	40	165

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Selbständiger (außer Landwirt)						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Wertpapiere, Ver- sicherungen

Haushalte mit 1 Person

unter 300	47	17	9	-	-	-	-	-
300 bis " 600	115	33	16	5	-	-	-	-
600 " " 800	65	22	14	-	-	-	-	-
800 " " 1 200	46	5	15	-	-	5	-	-
1 200 und mehr . . .	46	-	23	12	-	-	-	-
ohne Angabe	117	50	-	-	-	17	17	-
Zusammen	436	127	77	17	-	22	17	-

Haushalte mit 2 Personen

unter 300	35	12	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	248	78	29	5	-	-	-	-
600 " " 800	208	53	39	5	-	5	-	-
800 " " 1 200	288	41	47	12	12	18	6	12
1 200 und mehr . . .	272	38	49	33	11	11	5	11
ohne Angabe	284	91	57	11	-	-	11	-
Zusammen	1 335	313	221	66	23	34	22	23

Haushalte mit 3 Personen

unter 300	8	3	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	141	22	48	-	-	4	-	-
600 " " 800	232	39	83	11	-	-	-	-
800 " " 1 200	318	56	99	17	4	17	4	4
1 200 und mehr . . .	361	88	71	22	38	22	-	38
ohne Angabe	283	54	84	15	8	-	8	8
Zusammen	1 343	262	385	65	50	43	12	50

Haushalte mit 4 Personen

unter 300	3	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	97	10	35	3	-	-	-	-
600 " " 800	163	30	50	7	-	-	-	-
800 " " 1 200	289	27	104	9	18	18	-	18
1 200 und mehr . . .	346	36	93	28	36	-	-	40
ohne Angabe	259	41	75	7	20	-	7	20
Zusammen	1 157	144	357	54	74	18	7	78

Haushalte mit 5 Personen und mehr

unter 300	4	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	72	28	16	-	-	3	-	-
600 " " 800	110	18	48	4	-	7	-	-
800 " " 1 200	206	25	46	13	13	4	-	13
1 200 und mehr . . .	394	32	79	18	50	7	7	57
ohne Angabe	208	39	39	19	10	15	5	19
Zusammen	994	142	228	54	73	36	12	89

Noch: 5. Kombination ausgewählter Arten der Vermögensbildung nach sozialer Stellung

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Beamter						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Wertpapiere, Ver- sicherungen

Haushalte mit 1 Person

unter 300	2	1	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	58	25	17	-	-	8	-	-
600 " " 800	60	23	8	3	3	-	-	3
800 " " 1 200	61	34	6	-	-	3	-	-
1 200 und mehr . . .	20	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe	25	-	-	4	-	-	4	-
Zusammen	226	83	31	7	3	11	4	3

Haushalte mit 2 Personen

unter 300	1	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	106	19	26	4	-	-	4	-
600 " " 800	146	45	22	-	-	11	3	-
800 " " 1 200	141	50	22	8	3	14	-	3
1 200 und mehr . . .	69	13	16	-	3	7	10	3
ohne Angabe	68	27	14	-	-	-	-	-
Zusammen	531	154	100	12	6	32	17	6

Haushalte mit 3 Personen

unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	130	39	18	-	-	-	-	-
600 " " 800	218	65	31	8	-	6	6	-
800 " " 1 200	275	71	53	11	5	29	-	5
1 200 und mehr . . .	102	34	26	9	4	4	-	4
ohne Angabe	77	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	802	209	128	28	9	39	6	9

Haushalte mit 4 Personen

unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	52	7	21	-	-	2	-	-
600 " " 800	180	43	40	3	-	9	-	-
800 " " 1 200	231	77	41	-	2	17	2	2
1 200 und mehr . . .	138	36	26	2	7	12	10	7
ohne Angabe	75	25	25	-	-	-	-	-
Zusammen	676	188	153	5	9	40	12	9

Haushalte mit 5 Personen und mehr

unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	13	13	-	-	-	-	-	-
600 " " 800	87	28	25	-	2	4	4	2
800 " " 1 200	192	30	42	7	7	27	-	7
1 200 und mehr . . .	178	29	34	19	8	10	2	8
ohne Angabe	59	26	7	7	-	7	-	-
Zusammen	529	126	108	33	17	48	6	17

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Angestellter						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Wertpapiere, Ver- sicherungen
Haushalte mit 1 Person								
unter 300	68	45	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	504	252	47	7	7	18	7	7
600 " " 800	196	96	27	4	-	8	-	-
800 " " 1 200	76	31	7	7	-	-	3	-
1 200 und mehr . . .	27	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe	133	38	10	-	10	10	-	10
Zusammen	1 004	462	91	18	17	36	10	17
Haushalte mit 2 Personen								
unter 300	15	8	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	371	99	77	22	-	16	3	-
600 " " 800	593	167	129	35	6	23	-	6
800 " " 1 200	535	145	93	30	8	22	14	11
1 200 und mehr . . .	158	26	23	19	10	6	16	10
ohne Angabe	266	51	43	17	-	17	26	-
Zusammen	1 938	496	365	123	24	84	59	27
Haushalte mit 3 Personen								
unter 300	1	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	290	90	62	17	6	8	3	8
600 " " 800	656	175	161	16	5	21	8	8
800 " " 1 200	675	160	157	24	3	26	18	3
1 200 und mehr . . .	287	76	41	44	13	19	3	13
ohne Angabe	252	57	33	33	-	-	16	-
Zusammen	2 161	558	454	134	27	74	48	32
Haushalte mit 4 Personen								
unter 300	3	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	155	43	29	3	-	9	-	-
600 " " 800	455	100	129	13	-	5	3	-
800 " " 1 200	562	114	174	17	19	17	10	23
1 200 und mehr . . .	295	37	82	21	27	13	11	27
ohne Angabe	212	60	33	7	7	7	13	7
Zusammen	1 682	354	447	61	53	51	37	57
Haushalte mit 5 Personen und mehr								
unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	73	10	27	-	-	5	-	-
600 " " 800	246	54	71	7	5	5	2	5
800 " " 1 200	324	78	63	17	8	11	4	11
1 200 und mehr . . .	247	30	70	19	28	5	7	30
ohne Angabe	128	6	30	18	-	-	6	-
Zusammen	1 018	178	261	61	41	26	19	46

Noch: 5. Kombination ausgewählter Arten der Vermögensbildung nach sozialer Stellung

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Arbeiter						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Ver- sicherungen

Haushalte mit 1 Person

unter 300	334	102	22	5	-	5	-	-
300 bis " 600	997	335	167	8	-	8	-	-
600 " " 800	104	45	15	-	-	-	-	-
800 " " 1 200	15	-	-	-	-	-	-	-
1 200 und mehr . . .	-	-	-	-	-	-	-	-
ohne Angabe	146	63	-	-	-	21	-	-
Zusammen	1 596	545	204	13	-	34	-	-

Haushalte mit 2 Personen

unter 300	114	12	12	-	-	-	-	-
300 bis " 600	2 556	671	523	24	-	34	-	-
600 " " 800	1 245	325	274	19	5	19	-	5
800 " " 1 200	353	95	69	9	-	4	9	-
1 200 und mehr . . .	11	4	2	-	-	-	-	-
ohne Angabe	415	127	92	-	-	-	-	-
Zusammen	4 694	1 234	972	52	5	57	9	5

Haushalte mit 3 Personen

unter 300	35	4	9	-	-	-	-	-
300 bis " 600	2 603	661	633	31	4	43	-	4
600 " " 800	1 926	517	513	16	8	44	8	12
800 " " 1 200	856	221	212	18	-	23	-	-
1 200 und mehr . . .	67	13	21	-	-	-	-	-
ohne Angabe	411	98	107	-	-	9	-	-
Zusammen	5 898	1 514	1 495	65	12	119	8	16

Haushalte mit 4 Personen

unter 300	11	6	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	1 567	319	349	7	-	30	-	-
600 " " 800	1 500	348	306	28	7	21	-	7
800 " " 1 200	772	198	207	14	9	19	5	14
1 200 und mehr . . .	166	47	52	-	-	5	-	-
ohne Angabe	263	66	42	-	-	6	-	-
Zusammen	4 279	984	956	49	16	81	5	21

Haushalte mit 5 Personen und mehr

unter 300	7	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	833	172	195	-	-	13	-	-
600 " " 800	1 153	191	246	23	-	13	3	-
800 " " 1 200	742	109	199	11	?	7	-	7
1 200 und mehr . . .	240	92	32	-	-	-	-	-
ohne Angabe	270	52	42	-	-	-	-	-
Zusammen	3 245	616	714	34	7	33	3	7

des Haushaltsvorstandes, Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen

Haushaltsnettoeinkommen von bis unter DM	Haushalte insgesamt	Haushaltsvorstand: Nichterwerbstätiger *)						
		Von den Haushalten besaßen						
		Sparbücher	Sparbücher, Ver- sicherungen	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere	Sparbücher, Ver- sicherungen, Wertpapiere, Bauspar- verträge	Bauspar- verträge	Bauspar- verträge, Wertpapiere	Bauspar- verträge, Wertpapiere, Ver- sicherungen

Haushalte mit 1 Person

unter 300	3 751	1 062	212	-	-	7	-	-
300 bis " 600	1 638	614	105	-	-	16	29	-
600 " " 800	116	29	13	5	-	-	-	-
800 " " 1 200	26	16	6	-	-	-	-	-
1 200 und mehr . . .	6	-	2	-	-	-	-	-
ohne Angabe	690	267	27	14	-	27	-	-
Zusammen	6 227	1 988	365	19	-	50	29	-

Haushalte mit 2 Personen

unter 300	993	273	45	-	-	-	5	-
300 bis " 600	3 300	1 082	406	37	14	43	11	14
600 " " 800	791	260	145	29	5	17	10	5
800 " " 1 200	266	101	27	7	7	5	14	7
1 200 und mehr . . .	60	18	-	8	-	-	-	-
ohne Angabe	617	222	63	18	12	-	14	12
Zusammen	6 027	1 956	686	99	38	65	54	38

Haushalte mit 3 Personen

unter 300	147	30	7	-	-	7	-	-
300 bis " 600	646	185	135	9	5	14	5	5
600 " " 800	528	139	71	17	-	12	7	-
800 " " 1 200	397	135	45	4	5	22	4	5
1 200 und mehr . . .	98	19	27	6	-	4	2	-
ohne Angabe	240	73	12	18	8	-	6	8
Zusammen	2 056	581	297	54	18	59	24	18

Haushalte mit 4 Personen

unter 300	49	-	4	-	-	-	-	-
300 bis " 600	222	41	32	-	-	11	-	-
600 " " 800	190	26	32	-	6	-	-	6
800 " " 1 200	230	68	31	6	6	5	6	-
1 200 und mehr . . .	94	28	13	7	3	3	-	3
ohne Angabe	102	28	3	-	-	17	-	-
Zusammen	887	191	115	13	15	36	-	15

Haushalte mit 5 Personen und mehr

unter 300	19	1	10	-	-	-	-	-
300 bis " 600	119	16	27	-	-	11	-	-
600 " " 800	144	30	27	-	-	4	-	-
800 " " 1 200	171	43	37	-	-	10	-	-
1 200 und mehr . . .	122	7	50	15	6	-	-	6
ohne Angabe	91	34	23	-	-	-	-	-
Zusammen	666	131	174	15	6	25	-	6

*) Einschl. Pensionäre, Rentner, Unterstützungsempfänger und sonstige Nichterwerbstätige.

6. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Wohnungen ¹⁾ insgesamt	Eigentümer				Hauptmieter			
		insgesamt	davon wohnten in			insgesamt	davon wohnten in		
			Ein- oder Zwei- familienhäusern	Mehr- familienhäusern	Sonstigen Gebäuden		Ein- oder Zwei- familienhäusern	Mehr- familienhäusern	Sonstigen Gebäuden
Vor 1900 errichtet									
Selbständiger Landwirt .	605	558	56	7	495	47	-	-	47
Übriger Selbständiger .	893	439	281	84	74	454	130	292	32
Beamter	145	30	27	3	-	115	42	61	12
Angestellter	490	103	63	27	13	387	92	265	30
Arbeiter	2 355	428	351	49	28	1 927	495	1 295	137
Nichterwerbstätiger . .	2 709	722	448	217	57	1 987	459	1 449	79
Zusammen	7 197	2 280	1 226	387	667	4 917	1 218	3 362	337
1900 bis 20.6.1948									
Selbständiger Landwirt .	460	419	63	-	356	41	12	29	-
Übriger Selbständiger .	1 773	710	508	162	40	1 063	311	740	12
Beamter	682	138	120	15	3	544	170	350	24
Angestellter	2 037	333	268	49	16	1 704	537	1 125	42
Arbeiter	5 874	868	713	127	28	5 006	1 329	3 561	116
Nichterwerbstätiger . .	6 497	1 462	1 038	298	126	5 035	1 143	3 802	90
Zusammen	17 323	3 930	2 710	651	569	13 393	3 502	9 607	284
Nach dem 20.6.1948 errichtet									
Selbständiger Landwirt .	211	200	53	-	147	11	-	-	11
Übriger Selbständiger .	2 419	1 275	950	263	62	1 144	263	863	18
Beamter	1 818	506	451	40	15	1 312	181	1 114	17
Angestellter	4 947	1 136	975	134	27	3 811	600	3 146	65
Arbeiter	10 083	2 363	2 119	123	121	7 720	1 341	6 240	139
Nichterwerbstätiger . .	4 936	1 007	722	261	24	3 929	875	2 996	58
Zusammen	24 414	6 487	5 270	821	396	17 927	3 260	14 359	308
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben									
Selbständiger Landwirt .	42	42	9	-	33	-	-	-	-
Übriger Selbständiger .	78	26	12	14	-	52	6	41	5
Beamter	31	-	-	-	-	31	6	25	-
Angestellter	66	4	-	4	-	62	14	48	-
Arbeiter	330	33	30	3	-	297	54	233	10
Nichterwerbstätiger . .	210	-	-	-	-	210	62	148	-
Zusammen	757	105	51	21	33	652	142	495	15

7. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	Wohnungen ¹⁾ insgesamt	Eigentümer				Hauptmieter			
		insgesamt	davon wohnten in			insgesamt	davon wohnten in		
			Ein- oder Zwei- familienhäusern	Mehr- familienhäusern	Sonstigen Gebäuden		Ein- oder Zwei- familienhäusern	Mehr- familienhäusern	Sonstigen Gebäuden
Vor 1900 errichtet									
1 Person	1 495	281	151	105	25	1 214	292	880	42
2 Personen	2 172	581	398	123	60	1 591	283	1 214	94
3 "	1 483	473	277	70	126	1 010	278	643	89
4 "	993	310	167	40	103	683	220	403	60
5 " und mehr . .	1 054	635	233	49	353	419	145	222	52
Zusammen	7 197	2 280	1 226	387	667	4 917	1 218	3 362	337
1900 bis 20.6.1948									
1 Person	3 153	547	359	136	52	2 606	531	2 055	20
2 Personen	5 520	1 137	862	179	96	4 383	1 011	3 281	91
3 "	3 909	784	564	160	60	3 125	913	2 164	48
4 "	2 619	615	434	94	87	2 004	575	1 359	70
5 " und mehr . .	2 122	847	491	82	274	1 275	472	748	55
Zusammen	17 323	3 930	2 710	651	569	13 393	3 502	9 607	284
Nach dem 20.6.1948 errichtet									
1 Person	2 464	373	224	135	14	2 091	423	1 635	33
2 Personen	6 343	1 267	979	226	62	5 076	1 059	3 933	84
3 "	6 629	1 695	1 385	245	65	4 934	881	3 944	109
4 "	5 128	1 636	1 373	136	127	3 492	535	2 917	40
5 " und mehr . .	3 850	1 516	1 309	79	128	2 334	362	1 930	42
Zusammen	24 414	6 487	5 270	821	396	17 927	3 260	14 359	308
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben									
1 Person	119	4	-	4	-	115	22	93	-
2 Personen	207	19	5	14	-	188	35	138	15
3 "	190	16	16	-	-	174	55	119	-
4 "	115	20	11	3	6	95	20	75	-
5 " und mehr . .	126	46	19	-	27	80	10	70	-
Zusammen	757	105	51	21	33	652	142	495	15

1) Ohne Untermieter-Haushalte.

8. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Gebäudeart, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM	Wohnungen ²⁾ insgesamt	Eigentümer				Hauptmieter			
		insgesamt	davon wohnten in			insgesamt	davon wohnten in		
			Ein- oder Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	Sonstigen Gebäuden		Ein- oder Zwei- familienhäuser	Mehr- familienhäuser	Sonstigen Gebäuden
Vor 1900 errichtet									
unter 300 .	1 124	240	162	54	24	884	197	656	31
300 bis " 600 .	2 348	496	340	123	33	1 852	417	1 293	142
600 " " 800 .	1 317	422	282	90	50	895	264	572	59
800 " " 1 200 .	700	226	157	43	26	474	126	331	17
1 200 und mehr	301	96	71	21	4	205	57	129	19
ohne Angabe	802	242	158	49	35	560	157	381	22
Zusammen	6 592	1 722	1 170	380	172	4 870	1 218	3 362	290
1900 bis 20.6.1948									
unter 300 .	2 131	312	216	56	40	1 819	462	1 321	36
300 bis " 600 .	5 836	1 072	768	251	53	4 764	1 194	3 481	89
600 " " 800 .	3 422	701	550	120	31	2 721	741	1 928	52
800 " " 1 200 .	2 468	500	393	95	12	1 968	620	1 288	60
1 200 und mehr	1 181	395	315	69	11	786	246	520	20
ohne Angabe	1 825	531	405	60	66	1 294	227	1 040	27
Zusammen	16 863	3 511	2 647	651	213	13 352	3 490	9 578	284
Nach dem 20.6.1948 errichtet									
unter 300 .	1 324	172	128	40	4	1 152	324	804	24
300 bis " 600 .	7 308	1 538	1 278	176	84	5 770	1 159	4 537	74
600 " " 800 .	6 135	1 417	1 195	170	52	4 718	709	3 941	68
800 " " 1 200 .	4 670	1 409	1 177	170	62	3 261	512	2 678	71
1 200 und mehr	2 262	1 019	820	174	25	1 243	258	969	16
ohne Angabe	2 504	732	619	91	22	1 772	298	1 430	44
Zusammen	24 203	6 287	5 217	821	249	17 916	3 260	14 359	297
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben									
unter 300 .	84	-	-	-	-	84	29	55	-
300 bis " 600 .	265	22	15	7	-	243	42	196	5
600 " " 800 .	191	17	17	-	-	174	36	133	5
800 " " 1 200 .	72	4	4	-	-	68	18	45	5
1 200 und mehr	38	6	6	-	-	32	9	23	-
ohne Angabe	65	14	-	14	-	51	8	43	-
Zusammen	715	63	42	21	-	652	142	495	15

1) Ohne selbständige Landwirte. - 2) Ohne Untermieter-Haushalte.

9. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	a) Eigentümer													
	Anzahl der Räume													
	1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
	Untermieter													
Vor 1900 errichtet														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	21	15	31	17	387	9	77	41	516
Übriger Selbständiger .	-	-	-	6	-	33	6	95	43	247	-	11	49	392
Beamter	-	-	-	-	-	3	-	12	3	12	-	-	3	27
Angestellter	-	-	-	-	-	32	-	29	6	34	-	5	6	100
Arbeiter	-	-	-	14	-	119	9	130	15	124	-	17	24	404
Nichterwerbstätiger . .	-	16	-	85	-	188	13	164	35	179	-	40	48	672
Zusammen	-	16	-	105	-	396	43	461	119	983	9	150	171	2 111
1900 bis 20.6.1948														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	30	-	30	38	277	-	45	38	382
Übriger Selbständiger .	-	-	-	-	-	65	11	132	45	366	4	88	60	651
Beamter	-	-	-	-	-	9	-	59	19	47	-	4	19	119
Angestellter	-	-	-	7	5	51	3	87	27	130	2	18	37	293
Arbeiter	-	5	-	33	5	153	13	256	62	299	6	35	86	781
Nichterwerbstätiger . .	-	2	8	150	5	385	57	319	165	280	14	75	249	1 211
Zusammen	-	7	8	190	15	693	84	883	356	1 399	26	265	489	3 437
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	10	-	30	-	138	-	24	-	202
Übriger Selbständiger .	-	-	-	15	-	91	16	316	112	633	-	88	128	1 143
Beamter	-	-	-	3	-	16	3	105	41	298	3	38	47	460
Angestellter	-	-	-	6	-	83	24	316	81	564	8	58	113	1 027
Arbeiter	-	-	-	17	5	304	63	835	235	753	3	149	306	2 058
Nichterwerbstätiger . .	-	-	-	46	14	186	37	336	52	301	5	25	108	894
Zusammen	-	-	-	87	19	690	143	1 938	521	2 687	19	382	702	5 784
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	-	-	-	42
Übriger Selbständiger .	-	-	-	-	-	-	-	20	-	6	-	-	-	26
Beamter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellter	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4
Arbeiter	-	-	-	-	-	-	-	11	9	10	3	-	12	21
Nichterwerbstätiger . .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	-	-	-	-	-	4	-	31	9	58	3	-	12	93

Noch: 9. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	b) Hauptmieter													
	Anzahl der Räume													
	1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
	Untermieter													
Vor 1900 errichtet														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	-	-	30	-	17	-	-	-	47
Übriger Selbständiger .	-	-	5	69	6	90	5	171	6	74	-	24	22	428
Beamter	-	-	-	9	-	33	-	30	-	32	-	12	-	116
Angestellter	-	8	-	64	-	149	6	73	14	52	-	20	20	366
Arbeiter	-	23	-	425	19	750	22	457	13	111	-	105	54	1 871
Nichterwerbstätiger . .	-	43	17	768	31	622	41	249	24	72	-	119	113	1 873
Zusammen	-	74	22	1 335	56	1 644	74	1 010	57	358	-	280	209	4 701
1900 bis 20.6.1948														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	-	-	7	-	34	-	-	-	41
Übriger Selbständiger .	-	4	-	58	28	278	23	283	28	248	-	117	79	988
Beamter	-	-	-	23	-	177	8	170	15	113	-	41	23	524
Angestellter	-	7	-	148	3	546	42	539	19	314	5	84	69	1 638
Arbeiter	-	40	21	1 019	85	2 076	78	1 189	40	295	5	154	229	4 773
Nichterwerbstätiger . .	-	227	29	1 254	111	1 915	191	717	82	191	2	315	415	4 619
Zusammen	-	278	50	2 502	227	4 992	342	2 905	184	1 195	12	711	815	12 583
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	11
Übriger Selbständiger .	-	-	-	80	6	256	-	463	14	247	-	80	20	1 126
Beamter	-	6	-	106	-	333	5	540	9	222	-	87	14	1 294
Angestellter	-	49	13	244	6	1 133	21	1 593	38	492	-	221	78	3 732
Arbeiter	-	55	-	785	23	3 217	70	2 735	52	324	-	451	145	7 567
Nichterwerbstätiger . .	-	102	8	908	92	1 556	106	810	39	122	10	182	255	3 680
Zusammen	-	212	21	2 123	127	6 506	202	6 141	152	1 407	10	1 021	512	17 410
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben														
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übriger Selbständiger .	-	-	-	-	-	16	3	-	-	28	-	5	3	49
Beamter	-	-	-	-	-	13	-	9	-	6	-	2	-	30
Angestellter	-	-	-	13	-	19	-	23	3	-	-	3	3	58
Arbeiter	-	-	-	64	-	129	11	60	4	12	-	17	15	282
Nichterwerbstätiger . .	-	-	-	82	-	71	5	31	-	5	-	16	5	205
Zusammen	-	-	-	159	-	248	19	123	7	51	-	43	26	624

10. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	a) Eigentümer													
	Anzahl der Räume													
	1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
	Untermieter													
Vor 1900 errichtet														
1 Person	-	16	-	69	-	116	-	38	18	24	-	-	18	263
2 Personen	-	-	-	32	-	202	11	145	17	114	-	60	28	553
3 "	-	-	-	4	-	49	13	154	49	191	-	14	62	412
4 "	-	-	-	-	-	17	10	67	13	175	-	29	23	288
5 " und mehr	-	-	-	-	-	12	9	57	22	479	9	47	40	595
Zusammen	-	16	-	105	-	396	43	461	119	983	9	150	171	2 111
1900 bis 20.6.1948														
1 Person	-	-	8	109	5	197	14	77	59	53	14	9	100	445
2 Personen	-	5	-	69	5	303	29	314	137	176	-	98	171	965
3 "	-	-	-	12	3	88	41	250	58	308	-	27	102	685
4 "	-	2	-	-	2	53	-	183	42	266	5	62	49	566
5 " und mehr	-	-	-	-	-	52	-	59	60	596	7	69	67	776
Zusammen	-	7	8	190	15	693	84	883	356	1 399	26	265	489	3 437
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
1 Person	-	-	-	53	9	89	9	90	28	91	-	-	46	323
2 Personen	-	-	-	30	10	330	70	463	59	227	-	81	139	1 131
3 "	-	-	-	4	-	159	26	652	161	602	3	85	190	1 502
4 "	-	-	-	-	-	98	19	516	159	737	6	99	184	1 150
5 " und mehr	-	-	-	-	-	14	19	217	114	1 030	10	117	143	1 378
Zusammen	-	-	-	87	19	690	143	1 938	521	2 687	19	382	702	5 784
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben														
1 Person	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4
2 Personen	-	-	-	-	-	-	-	14	5	-	-	-	5	14
3 "	-	-	-	-	-	-	-	10	-	6	-	-	-	16
4 "	-	-	-	-	-	-	-	7	4	6	3	-	7	13
5 " und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46	-	-	-	46
Zusammen	-	-	-	-	-	4	-	31	9	58	3	-	12	93

Noch: 10. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	b) Hauptmieter													
	Anzahl der Räume													
	1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
Untermieter														
Vor 1900 errichtet														
1 Person	-	54	22	651	38	312	24	14	26	21	-	51	110	1 103
2 Personen	-	11	-	472	15	635	36	305	14	24	-	78	65	1 525
3 "	-	9	-	139	-	352	14	325	2	91	-	79	16	995
4 "	-	-	-	63	-	236	-	235	10	105	-	34	10	673
5 " und mehr	-	-	-	10	3	109	-	131	5	117	-	38	8	405
Zusammen	-	74	22	1 335	56	1 644	74	1 010	57	358	-	280	209	4 701
1900 bis 20.6.1948														
1 Person	-	249	46	959	104	733	150	198	25	22	-	117	325	2 278
2 Personen	-	18	-	930	92	2 015	113	687	67	186	5	281	277	4 117
3 "	-	4	4	409	14	1 327	56	869	46	251	-	144	120	3 004
4 "	-	3	-	160	17	628	16	754	28	311	7	83	68	1 939
5 " und mehr	-	4	-	44	-	289	7	397	18	425	-	86	25	1 245
Zusammen	-	278	50	2 502	227	4 992	342	2 905	184	1 195	12	711	815	12 583
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
1 Person	-	169	18	854	58	669	48	181	30	9	-	55	154	1 937
2 Personen	-	38	3	735	58	2 540	56	1 180	33	132	10	293	160	4 918
3 "	-	-	-	335	7	1 919	39	1 951	40	337	-	308	86	4 850
4 "	-	-	-	140	4	943	44	1 760	27	348	-	222	75	3 413
5 " und mehr	-	5	-	59	-	435	15	1 069	22	581	-	143	37	2 292
Zusammen	-	212	21	2 123	127	6 506	202	6 141	152	1 407	10	1 021	512	17 410
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben														
1 Person	-	-	-	67	-	36	8	3	-	-	-	-	8	106
2 Personen	-	-	-	51	-	79	5	33	-	8	-	13	5	184
3 "	-	-	-	21	-	77	3	45	3	11	-	14	6	168
4 "	-	-	-	10	-	31	3	34	-	10	-	6	3	91
5 " und mehr	-	-	-	10	-	25	-	8	4	22	-	10	4	75
Zusammen	-	-	-	159	-	248	19	123	7	51	-	43	26	624

11. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM	a) Eigentümer													
	Anzahl der Räume													
	1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
Untermieter														
Vor 1900 errichtet														
unter 300	-	16	-	60	-	74	5	48	3	21	-	10	8	229
300 bis " 600	-	-	-	16	-	130	6	127	53	139	-	25	59	437
600 " " 800	-	-	-	9	-	79	12	155	16	134	-	20	28	397
800 " " 1 200	-	-	-	-	-	26	5	40	13	133	-	9	18	208
1 200 und mehr	-	-	-	6	-	-	-	10	17	62	-	2	17	80
ohne Angabe	-	-	-	14	-	66	-	50	-	107	-	7	-	244
Zusammen	-	16	-	105	-	375	28	430	102	596	-	73	130	1 595
1900 bis 20.6.1948														
unter 300	-	-	8	88	-	112	9	35	45	8	-	5	62	248
300 bis " 600	-	5	-	71	10	338	31	255	83	231	3	45	127	945
600 " " 800	-	-	-	4	3	92	8	270	62	222	3	32	76	620
800 " " 1 200	-	2	-	-	2	60	7	131	49	231	2	17	60	441
1 200 und mehr	-	-	-	-	-	11	6	51	37	244	4	42	47	348
ohne Angabe	-	-	-	27	-	50	23	111	42	186	14	79	79	453
Zusammen	-	7	8	190	15	663	84	853	318	1 122	26	220	451	3 055
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
unter 300	-	-	-	16	5	44	-	47	28	32	-	-	33	139
300 bis " 600	-	-	-	34	9	258	45	627	128	370	3	65	185	1 354
600 " " 800	-	-	-	6	5	153	22	464	116	578	3	72	146	1 273
800 " " 1 200	-	-	-	9	-	115	32	366	108	658	10	105	150	1 253
1 200 und mehr	-	-	-	9	-	53	3	175	86	635	3	55	92	927
ohne Angabe	-	-	-	13	-	57	41	229	55	276	-	61	96	636
Zusammen	-	-	-	87	19	680	143	1 908	521	2 549	19	358	702	5 582
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben														
unter 300	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
300 bis " 600	-	-	-	-	-	4	-	7	5	3	3	-	8	14
600 " " 800	-	-	-	-	-	-	-	10	4	3	-	-	4	13
800 " " 1 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	4
1 200 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	6
ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	14
Zusammen	-	-	-	-	-	4	-	31	9	16	3	-	12	51

1) Ohne selbständige Landwirte.

Noch: 11. Wohnungen nach dem Wohnverhältnis, der Zahl der Räume, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushaltsnettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM		b) Hauptmieter													
		Anzahl der Räume													
		1		2		3		4		5 und mehr		ohne Angabe		zusammen	
		mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne
		Untermieter													
Vor 1900 errichtet															
unter 300 .	-	38	13	440	19	269	21	47	16	-	-	16	69	810	
300 bis " 600 .	-	36	9	557	19	682	33	307	23	72	-	118	84	1 772	
600 " " 800 .	-	-	-	119	-	333	15	271	6	89	-	57	21	869	
800 " " 1 200 .	-	-	-	27	4	165	5	149	9	101	-	16	18	458	
1 200 und mehr	-	-	-	15	-	41	-	69	3	45	-	29	3	199	
ohne Angabe	-	-	-	177	14	154	-	137	-	34	-	44	14	546	
Zusammen	-	74	22	1 335	56	1 644	74	980	57	341	-	280	209	4 654	
1900 bis 20.6.1948															
unter 300 .	-	185	24	750	85	487	76	103	19	14	-	75	204	1 614	
300 bis " 600 .	-	71	22	1 044	92	2 045	139	860	49	193	5	243	307	4 456	
600 " " 800 .	-	4	4	358	22	1 199	55	705	36	228	3	111	120	2 605	
800 " " 1 200 .	-	5	-	165	14	688	16	653	45	275	2	107	77	1 893	
1 200 und mehr	-	-	-	25	-	150	5	256	28	271	-	51	33	753	
ohne Angabe	-	13	-	160	14	423	51	321	7	180	2	124	74	1 221	
Zusammen	-	278	50	2 502	227	4 992	342	2 898	184	1 161	12	711	815	12 542	
Nach dem 20.6.1948 errichtet															
unter 300 .	-	70	8	533	29	371	9	88	21	-	-	24	67	1 086	
300 bis " 600 .	-	93	-	948	65	2 572	113	1 499	36	146	10	289	224	5 547	
600 " " 800 .	-	19	-	325	14	1 841	30	1 893	34	261	-	299	78	4 638	
800 " " 1 200 .	-	11	3	134	6	941	38	1 507	18	424	-	178	65	3 195	
1 200 und mehr	-	-	-	29	-	234	3	528	24	359	-	67	27	1 217	
ohne Angabe	-	19	10	154	13	536	9	626	19	217	-	164	51	1 716	
Zusammen	-	212	21	2 123	127	6 495	202	6 141	152	1 407	10	1 021	512	17 399	
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben															
unter 300 .	-	-	-	46	-	33	3	2	-	-	-	-	3	81	
300 bis " 600 .	-	-	-	63	-	102	16	41	-	7	-	11	16	224	
600 " " 800 .	-	-	-	20	-	75	-	40	-	13	-	25	-	173	
800 " " 1 200 .	-	-	-	10	-	21	-	30	4	5	-	-	4	66	
1 200 und mehr	-	-	-	-	-	6	-	2	3	14	-	7	3	29	
ohne Angabe	-	-	-	20	-	11	-	8	-	12	-	-	-	51	
Zusammen	-	-	-	159	-	248	19	123	7	51	-	43	26	624	

1) Ohne selbständige Landwirte.

12. Wohnungen nach der Größe der Fläche, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Wohnungen mit Fläche von											
	unter 30	30	40	50	60	70	80	100	120	150 und mehr	ohne Angabe	ins- gesamt
		bis unter qm										
		40	50	60	70	80	100	120	150			
Vor 1900 errichtet												
Selbständiger Landwirt .	-	-	7	25	65	51	94	71	136	110	47	606
Übriger Selbständiger .	41	82	78	126	90	144	160	75	87	27	8	918
Beamter	8	15	12	17	29	16	31	7	10	7	-	152
Angestellter	38	101	79	71	74	36	39	46	19	11	3	517
Arbeiter	307	494	521	494	328	145	174	57	24	-	18	2 562
Nichterwerbstätiger . .	577	670	605	394	308	141	144	71	12	38	22	2 982
Zusammen	971	1 362	1 302	1 127	894	533	642	327	288	193	98	7 737
1900 bis 20.6.1948												
Selbständiger Landwirt .	-	6	13	-	26	46	87	101	69	89	32	469
Übriger Selbständiger .	58	54	105	222	189	305	353	209	186	123	15	1 819
Beamter	42	24	54	128	128	94	140	59	44	22	-	735
Angestellter	136	154	216	312	370	309	367	161	117	40	10	2 192
Arbeiter	513	959	1 293	1 410	900	653	426	97	18	-	25	6 294
Nichterwerbstätiger . .	1 210	1 067	1 402	1 204	730	711	503	164	97	34	38	7 160
Zusammen	1 959	2 264	3 083	3 276	2 343	2 118	1 876	791	531	308	120	18 669
Nach dem 20.6.1948 errichtet												
Selbständiger Landwirt .	-	4	-	-	11	23	51	40	51	25	7	212
Übriger Selbständiger .	44	58	143	202	349	335	532	268	252	252	20	2 455
Beamter	30	80	169	256	347	366	297	160	114	22	5	1 846
Angestellter	149	254	365	825	1 039	830	929	320	213	69	21	5 014
Arbeiter	464	671	1 782	2 644	2 389	1 262	846	241	84	8	54	10 445
Nichterwerbstätiger . .	747	626	1 010	1 065	830	435	463	149	40	23	13	5 401
Zusammen	1 434	1 693	3 469	4 992	4 965	3 251	3 118	1 178	754	399	120	25 373
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben												
Selbständiger Landwirt .	-	-	-	-	-	-	16	-	19	7	-	42
Übriger Selbständiger .	-	7	4	11	5	20	21	10	-	-	-	78
Beamter	3	-	4	5	7	3	5	3	3	-	-	33
Angestellter	28	3	12	7	12	8	18	-	-	-	-	88
Arbeiter	93	49	63	92	43	19	25	-	-	5	3	392
Nichterwerbstätiger . .	76	73	86	25	8	14	5	5	-	-	5	297
Zusammen	200	132	169	140	75	64	90	18	22	12	8	930

13. Wohnungen nach der Größe der Fläche, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	Wohnungen mit Fläche von											150 und mehr	ohne Angabe	ins- gesamt
	unter 30	30	40	50	60	70	80	100	120					
		bis unter qm												
	40	50	60	70	80	100	120	150						
Vor 1900 errichtet														
1 Person	676	564	322	149	88	33	21	13	14	-	17	1 897		
2 Personen	211	468	531	402	281	169	109	58	9	8	30	2 276		
3 "	52	202	236	259	272	147	185	74	22	34	15	1 498		
4 "	27	92	150	189	132	111	167	69	45	12	17	1 011		
5 " und mehr	5	36	63	128	121	73	160	113	198	139	19	1 055		
Zusammen	971	1 362	1 302	1 127	894	533	642	327	288	193	98	7 737		
1900 bis 20.6.1948														
1 Person	1 373	831	777	355	225	251	145	57	37	-	23	4 074		
2 Personen	400	759	1 155	1 389	674	605	459	107	110	41	40	5 739		
3 "	129	443	695	802	682	559	442	185	91	37	9	4 074		
4 "	36	168	285	457	501	404	455	172	98	43	26	2 645		
5 " und mehr	21	63	171	273	261	299	375	270	195	187	22	2 137		
Zusammen	1 959	2 264	3 083	3 276	2 343	2 118	1 876	791	531	308	120	18 669		
Nach dem 20.6.1948 errichtet														
1 Person	1 097	624	502	407	242	114	120	55	35	16	14	3 226		
2 Personen	220	626	1 393	1 565	1 188	636	535	155	81	39	20	6 458		
3 "	73	238	944	1 558	1 576	969	822	254	150	76	17	6 677		
4 "	17	141	397	957	1 213	888	858	370	193	82	24	5 140		
5 " und mehr	27	64	233	505	746	644	783	344	295	186	45	3 872		
Zusammen	1 434	1 693	3 469	4 992	4 965	3 251	3 118	1 178	754	399	120	25 373		
Baualter unbekannt bzw. keine Abgaben														
1 Person	145	58	13	34	3	-	11	-	-	-	-	264		
2 Personen	18	50	63	19	15	23	22	-	3	5	5	223		
3 "	20	8	65	24	35	26	12	10	-	-	-	200		
4 "	17	6	21	29	13	3	23	3	-	-	3	118		
5 " und mehr	-	10	7	34	9	12	22	5	19	7	-	125		
Zusammen	200	132	169	140	75	64	90	18	22	12	8	930		

14. Wohnungen nach der Größe der Fläche, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushalts- nettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM	Wohnungen mit Fläche von											
	unter 30	30	40	50	60	70	80	100	120	150 und mehr	ohne Angabe	ins- gesamt
		bis unter qm										
		40	50	60	70	80	100	120	150			
Vor 1900 errichtet												
unter 300	372	374	244	149	80	18	12	13	8	-	7	1 277
300 bis " 600	392	511	580	441	302	104	150	54	23	8	17	2 582
600 " " 800	49	173	277	256	193	167	137	87	11	3	10	1 363
800 " " 1 200	7	48	101	118	140	65	137	43	42	5	3	709
1 200 und mehr . . .	9	5	20	32	36	47	60	28	43	24	-	304
ohne Angabe	142	251	73	106	78	81	52	31	25	43	14	896
Zusammen	971	1 362	1 295	1 102	829	482	548	256	152	63	51	7 131
1900 bis 20.6.1948												
unter 300	906	676	466	266	124	87	61	13	14	-	10	2 623
300 bis " 600	659	899	1 470	1 388	751	596	400	86	61	6	26	6 342
600 " " 800	185	314	582	727	629	506	393	127	40	18	16	3 537
800 " " 1 200	56	163	260	485	386	405	464	148	100	52	22	2 541
1 200 und mehr . . .	6	22	68	90	123	160	275	178	151	108	9	1 190
ohne Angabe	147	184	224	320	304	318	196	138	96	35	5	1 967
Zusammen	1 959	2 258	3 070	3 276	2 317	2 072	1 789	690	462	219	88	18 200
Nach dem 20.8.1948 errichtet												
unter 300	489	331	356	220	84	51	18	32	19	-	6	1 606
300 bis " 600	516	763	1 586	1 819	1 493	701	552	133	41	-	39	7 643
600 " " 800	109	321	830	1 530	1 515	913	723	166	91	20	3	6 221
800 " " 1 200	34	104	335	795	1 112	902	840	343	169	48	30	4 712
1 200 und mehr . . .	12	48	50	223	315	294	492	304	279	236	15	2 268
ohne Angabe	274	122	312	405	435	367	442	160	104	70	20	2 711
Zusammen	1 434	1 689	3 469	4 992	4 954	3 228	3 067	1 138	703	374	113	25 161
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben												
unter 300	54	40	19	22	2	-	3	-	-	-	-	140
300 bis " 600	81	52	86	42	21	13	22	5	-	5	3	330
600 " " 800	13	27	43	30	37	9	24	5	3	-	5	196
800 " " 1 200	5	5	8	30	13	9	7	-	-	-	-	77
1 200 und mehr . . .	-	8	-	5	2	11	11	3	-	-	-	40
ohne Angabe	47	-	13	11	-	22	7	5	-	-	-	105
Zusammen	200	132	169	140	75	64	74	18	3	5	8	888

1) Ohne selbständige Landwirte.

15. Wohnungen nach der Miethöhe, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Wohnungen mit monatlicher Miete von															250 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sammen
	unter 20	20	30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200					
		bis unter DM																
		30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200	250					
Vor 1900 errichtet																		
Selbständiger Landwirt	-	-	-	-	6	23	-	4	-	-	-	-	-	-	14	47		
Übriger Selbständiger	-	51	50	53	54	68	43	57	30	8	11	5	4	-	17	451		
Beamter	-	9	18	11	21	19	9	10	6	-	2	-	-	-	10	115		
Angestellter	3	51	72	48	54	48	25	33	15	4	15	5	-	-	11	384		
Arbeiter	31	287	591	382	265	194	51	50	21	4	8	-	-	-	39	1 923		
Nichterwerbstätiger	117	452	485	348	161	141	55	61	48	6	13	3	-	-	96	1 986		
Zusammen	151	850	1 216	842	561	493	183	215	120	22	49	13	4	-	187	4 906		
1900 bis 20.6.1948																		
Selbständiger Landwirt	-	-	-	-	-	-	-	22	-	7	-	-	-	-	12	41		
Übriger Selbständiger	4	25	51	130	89	107	70	141	66	112	85	49	56	39	46	1 070		
Beamter	-	17	20	53	59	114	55	101	29	38	23	13	9	2	13	546		
Angestellter	9	32	130	138	245	253	151	242	130	83	107	45	28	17	99	1 709		
Arbeiter	53	366	942	1 174	1 147	554	296	228	76	26	29	-	-	-	116	5 007		
Nichterwerbstätiger	167	523	1 008	983	718	408	363	325	227	72	34	17	15	3	181	5 044		
Zusammen	233	963	2 151	2 478	2 258	1 436	935	1 037	550	331	285	124	108	61	467	13 417		
Nach dem 20.6.1948 errichtet																		
Selbständiger Landwirt	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11		
Übriger Selbständiger	4	8	-	22	62	112	97	208	147	84	140	74	74	82	32	1 146		
Beamter	3	-	-	57	93	134	143	320	248	140	90	40	26	19	6	1 319		
Angestellter	7	16	29	136	253	371	435	817	612	340	338	135	134	72	114	3 809		
Arbeiter	22	75	345	750	1 204	1 341	1 259	1 482	766	235	97	46	9	16	68	7 715		
Nichterwerbstätiger	34	61	320	491	648	623	474	649	288	136	78	22	37	12	62	3 935		
Zusammen	70	160	694	1 456	2 271	2 581	2 408	3 476	2 061	935	743	317	280	201	282	17 935		
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																		
Selbständiger Landwirt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Übriger Selbständiger	-	-	-	-	11	11	5	3	5	7	10	-	-	-	-	52		
Beamter	-	3	4	3	3	2	-	5	5	2	-	-	-	-	3	30		
Angestellter	-	-	3	3	3	3	16	3	3	10	14	-	-	-	3	61		
Arbeiter	-	52	64	51	37	39	18	12	5	4	8	-	-	-	5	295		
Nichterwerbstätiger	-	35	49	53	40	-	5	15	9	-	-	5	-	-	-	211		
Zusammen	-	90	120	110	94	55	44	38	27	23	32	5	-	-	11	649		

16. Wohnungen nach der Miethöhe, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	Wohnungen mit monatlicher Miete von																250 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sammen
	unter 20	20	30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200						
		bis unter DM																	
		30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200	250						
Vor 1900 errichtet																			
1 Person	92	347	369	112	87	50	27	24	17	-	14	-	-	-	-	73	1 212		
2 Personen	32	257	436	359	137	137	49	70	45	6	19	-	-	-	-	37	1 584		
3 "	8	107	216	202	190	117	63	44	27	8	3	-	-	-	-	28	1 013		
4 "	7	93	102	114	114	115	37	42	26	4	7	-	-	-	-	18	679		
5 " und mehr	12	46	93	55	33	74	7	35	5	4	6	13	4	-	-	31	418		
Zusammen	151	850	1 216	842	561	493	183	215	120	22	49	13	4	-	-	187	4 906		
1900 bis 20.6.1948																			
1 Person	133	427	621	454	320	173	86	138	77	37	8	9	4	4	118	2 609			
2 Personen	50	262	774	961	747	422	292	319	219	76	76	42	17	8	131	4 396			
3 "	24	128	413	593	652	411	290	242	66	94	78	14	18	8	96	3 127			
4 "	13	98	238	311	342	222	189	213	113	82	63	20	36	15	56	2 011			
5 " und mehr	13	48	105	159	197	208	78	125	75	42	60	39	33	26	66	1 274			
Zusammen	233	963	2 151	2 478	2 258	1 436	935	1 037	550	331	285	124	108	61	467	13 417			
Nach dem 20.6.1948 errichtet																			
1 Person	33	63	220	312	338	275	191	262	184	56	50	25	14	14	57	2 094			
2 Personen	11	40	286	528	712	835	716	787	516	190	186	85	69	30	92	5 083			
3 "	14	39	112	339	605	709	645	1 140	559	300	178	87	99	40	61	4 927			
4 "	4	11	53	196	378	480	505	760	486	174	217	56	51	76	47	3 494			
5 " und mehr	8	7	23	81	238	282	351	527	316	215	112	64	47	41	25	2 337			
Zusammen	70	160	694	1 456	2 271	2 581	2 408	3 476	2 061	935	743	317	280	201	282	17 935			
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																			
1 Person	-	28	37	17	15	8	-	3	3	4	-	-	-	-	-	115			
2 Personen	-	38	24	37	20	13	15	13	12	3	3	-	-	-	11	189			
3 "	-	17	21	47	20	10	16	17	5	-	15	5	-	-	-	173			
4 "	-	4	20	6	29	16	3	2	-	10	4	-	-	-	-	94			
5 " und mehr	-	3	18	3	10	8	10	3	7	6	10	-	-	-	-	78			
Zusammen	-	90	120	110	94	55	44	38	27	23	32	5	-	-	11	649			

17. Wohnungen nach der Miethöhe, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushalts- nettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM		Wohnungen mit monatlicher Miete von														250 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sam- men
		unter 20	20	30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200				
			bis unter DM															
		30	40	50	60	70	80	100	120	140	170	200	250					
Vor 1900 errichtet																		
unter 300		83	236	215	114	69	50	6	29	3	-	8	-	-	-	67	880	
300 bis " 600		25	338	581	364	217	155	61	29	22	8	12	-	-	-	36	1 848	
600 " " 800		4	101	198	190	129	85	59	50	19	4	10	-	-	-	40	889	
800 " " 1 200		12	41	62	94	80	80	14	50	12	-	13	-	-	-	17	475	
1 200 und mehr . . .		-	24	11	14	21	22	35	38	20	2	6	8	4	-	-	205	
ohne Angabe		27	110	149	66	39	78	8	15	44	8	-	5	-	-	13	562	
Zusammen		151	850	1 216	842	555	470	183	211	120	22	49	13	4	-	173	4 859	
1900 bis 20.6.1948																		
unter 300		131	318	491	358	231	45	58	75	12	-	6	-	-	-	94	1 819	
300 bis " 600		58	387	1 010	1 176	764	516	296	243	98	44	14	6	6	23	129	4 770	
600 " " 800		26	151	340	470	644	360	201	228	105	58	42	6	3	-	94	2 728	
800 " " 1 200		11	69	199	262	380	222	199	301	78	80	60	41	17	13	43	1 975	
1 200 und mehr . . .		-	-	25	57	42	89	88	101	67	75	87	43	64	25	22	785	
ohne Angabe		7	38	86	155	197	204	93	89	168	74	69	28	18	-	73	1 299	
Zusammen		233	963	1 215	1 248	1 258	1 436	935	1 037	528	331	278	124	108	61	455	13 376	
Nach dem 20.6.1948 errichtet																		
unter 300		24	66	204	255	192	133	108	98	29	8	-	-	-	-	38	1 155	
300 bis " 600		21	68	302	692	1 111	992	865	956	415	132	60	44	9	20	83	5 770	
600 " " 800		7	17	118	292	608	769	696	1 089	630	208	136	48	22	6	68	4 714	
800 " " 1 200		8	-	17	104	211	376	462	729	519	309	290	83	79	45	29	3 261	
1 200 und mehr . . .		-	-	6	30	78	71	43	234	218	113	162	86	87	95	27	1 250	
ohne Angabe		10	9	47	83	60	240	234	370	250	165	95	56	83	35	37	1 774	
Zusammen		70	160	694	1 456	2 260	2 581	2 408	3 476	2 061	935	743	317	280	201	282	17 924	
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																		
unter 300		-	28	24	22	7	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	84	
300 bis " 600		-	23	54	49	42	24	21	8	9	4	-	-	-	-	5	239	
600 " " 800		-	16	18	34	27	15	15	12	11	6	11	5	-	-	3	173	
800 " " 1 200		-	10	-	5	15	5	8	15	-	4	5	-	-	-	3	70	
1 200 und mehr . . .		-	-	6	-	3	11	-	-	7	2	3	-	-	-	-	32	
ohne Angabe		-	13	18	-	-	-	-	-	7	13	-	-	-	-	-	51	
Zusammen		-	90	120	110	94	55	44	38	27	23	32	5	-	-	11	649	

1) Ohne selbständige Landwirte.

18. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, der sozialen Stellung des Haushaltsvorstandes und dem Baualter des Hauses

Soziale Stellung des Haushaltsvorstandes	Wohnungen mit Miete je qm Wohnfläche von														2,75 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sam- men
	unter 0,50	0,50	0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25				
		bis unter DM															
	0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25	2,75					
Vor 1900 errichtet																	
Selbständiger Landwirt	-	6	4	13	-	10	-	-	-	-	-	-	-	14	47		
Übriger Selbständiger	20	64	11	46	66	30	21	17	30	58	40	29	-	21	453		
Beamter	12	20	12	17	6	3	9	-	10	5	9	3	-	10	116		
Angestellter	17	26	56	48	48	34	23	10	28	12	57	4	8	14	385		
Arbeiter	119	397	234	285	158	118	164	72	91	106	103	13	4	48	1 921		
Nichterwerbstätiger .	75	276	285	295	198	150	169	90	51	111	121	32	13	115	1 984		
Zusammen	243	789	602	704	476	345	386	189	210	292	330	81	25	222	4 906		
1900 bis 20.6.1948																	
Selbständiger Landwirt	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	7	-	-	12	41		
Übriger Selbständiger	18	85	40	87	129	31	85	50	99	115	125	101	15	51	1 070		
Beamter	13	41	32	46	77	18	49	37	93	57	50	21	-	13	547		
Angestellter	34	135	114	142	166	108	177	56	134	179	188	136	14	104	1 709		
Arbeiter	140	517	582	646	651	419	669	209	365	281	290	88	10	134	5 006		
Nichterwerbstätiger .	121	499	465	618	575	411	601	155	376	375	392	169	49	205	5 039		
Zusammen	326	1 277	1 233	1 561	1 598	987	1 581	507	1 067	1 007	1 045	522	88	519	13 412		
Nach dem 20.6.1948 errichtet																	
Selbständiger Landwirt	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11		
Übriger Selbständiger	7	15	4	20	39	48	70	73	91	100	252	167	109	114	32		
Beamter	5	16	8	10	33	43	101	68	160	270	334	107	89	62	6		
Angestellter	22	40	26	52	79	98	261	205	430	627	906	526	215	206	118		
Arbeiter	33	109	125	199	457	380	956	660	1 172	1 374	1 596	350	125	84	97		
Nichterwerbstätiger .	11	37	81	178	227	165	371	259	543	667	868	238	96	129	67		
Zusammen	78	217	255	459	835	734	1 759	1 265	3 396	3 038	3 956	1 388	634	595	320		
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																	
Selbständiger Landwirt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Übriger Selbständiger	-	-	5	6	-	8	4	-	-	24	-	-	-	5	-		
Beamter	3	6	4	-	-	-	2	-	-	7	5	-	-	-	3		
Angestellter	-	-	-	3	3	3	3	3	-	-	22	17	-	4	3		
Arbeiter	10	31	27	46	49	31	22	5	16	8	35	-	8	-	5		
Nichterwerbstätiger .	-	30	13	40	25	16	27	13	5	23	14	-	-	-	5		
Zusammen	13	67	49	95	77	58	58	21	21	62	76	17	8	9	16		

19. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, der Haushaltsgröße und dem Baualter des Hauses

Haushaltsgröße	Wohnungen mit Miete je qm Wohnfläche von																2,75 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sammen
	unter 0,50	0,50	0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25						
		bis unter DM																	
		0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25	2,75						
Vor 1900 errichtet																			
1 Person	40	150	180	108	162	103	48	60	86	59	84	29	12	3	87	1 211			
2 Personen	43	286	176	243	139	97	158	88	50	83	132	37	4	5	46	1 587			
3 "	67	149	138	174	82	47	86	23	32	90	71	5	9	4	36	1 013			
4 "	43	112	71	141	57	52	61	9	26	45	33	10	-	-	22	682			
5 " und mehr	50	92	37	38	36	46	33	9	16	15	10	-	-	-	31	413			
Zusammen	243	789	602	704	476	345	386	189	210	292	330	81	25	12	222	4 906			
1900 bis 20.6.1948																			
1 Person	41	207	274	307	292	156	343	72	176	218	222	117	26	28	132	2 611			
2 Personen	91	365	386	533	528	323	587	169	348	310	353	196	31	35	141	4 396			
3 "	85	324	340	338	387	264	334	119	298	203	193	96	27	14	100	3 122			
4 "	65	249	128	241	235	168	193	113	144	153	167	75	4	3	75	2 013			
5 " und mehr	44	132	105	142	156	76	124	34	101	123	110	38	-	14	71	1 270			
Zusammen	326	1 277	1 233	1 561	1 598	987	1 581	507	1 067	1 007	1 045	522	88	94	519	13 412			
Nach dem 20.6.1948 errichtet																			
1 Person	-	30	25	57	72	72	205	130	264	224	390	172	163	213	71	2 088			
2 Personen	12	52	85	125	280	207	450	338	672	872	1 192	390	150	165	92	5 082			
3 "	35	77	61	140	208	237	412	350	623	858	1 164	408	163	127	72	4 935			
4 "	16	37	58	97	154	119	442	229	504	620	708	290	83	76	56	3 489			
5 " und mehr	15	21	26	40	121	99	250	218	333	464	502	128	75	14	29	2 335			
Zusammen	78	217	255	459	835	734	1 759	1 265	2 396	3 038	3 956	1 388	634	595	320	17 929			
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																			
1 Person	6	16	20	17	8	6	17	8	-	10	3	-	-	4	-	115			
2 Personen	-	33	10	24	14	25	23	5	-	10	28	-	-	-	16	188			
3 "	4	11	8	33	35	13	9	8	9	5	19	14	4	-	-	172			
4 "	3	4	-	14	14	8	5	-	4	22	13	3	4	-	-	94			
5 " und mehr	-	3	11	7	6	6	4	-	8	15	13	-	-	5	-	78			
Zusammen	13	67	49	95	77	58	58	21	21	62	76	17	8	9	16	647			

20. Mietwohnungen nach dem Mietpreis je qm Wohnfläche, dem Haushaltsnettoeinkommen und dem Baualter des Hauses

Haushalts- nettoeinkommen ¹⁾ von bis unter DM		Wohnungen mit Miete je qm Wohnfläche von															2,75 und mehr	miet- frei bzw. ohne Angabe	zu- sammen
		unter 0,50	0,50	0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25					
			bis unter DM																
			0,70	0,80	0,90	1,00	1,05	1,15	1,20	1,30	1,45	1,80	2,25	2,75					
Vor 1900 errichtet																			
unter 300	52	101	121	93	107	53	58	42	38	52	63	16	8	3	71	878			
300 bis 600	76	309	245	291	198	109	167	64	78	99	133	16	13	4	45	1 847			
600 " 800	47	181	110	135	60	64	58	24	34	37	63	25	-	5	45	888			
800 " 1 200	47	72	36	57	70	26	45	24	13	33	24	10	-	-	20	477			
1 200 und mehr . . .	14	37	3	24	-	36	24	2	20	21	18	-	4	-	-	203			
ohne Angabe	7	83	83	91	41	47	34	33	27	50	29	14	-	-	27	566			
Zusammen	243	783	598	691	476	335	386	189	210	292	330	81	25	12	208	4 859			
1900 bis 20.6.1948																			
unter 300	41	166	186	200	199	120	261	56	132	186	101	44	13	15	99	1 819			
300 bis 600	152	496	526	628	597	412	539	190	347	267	308	100	40	25	138	4 765			
600 " 800	56	288	258	318	336	224	336	117	177	211	208	71	6	4	111	2 721			
800 " 1 200	59	208	143	261	220	127	241	93	138	157	161	86	15	13	55	1 977			
1 200 und mehr . . .	3	47	19	53	105	59	71	41	49	85	119	81	14	14	31	791			
ohne Angabe	15	72	101	79	141	45	133	10	224	101	148	133	-	23	73	1 298			
Zusammen	326	1 277	1 233	1 539	1 598	987	1 581	507	1 067	1 007	1 045	515	88	94	507	13 371			
Nach dem 20.6.1948 errichtet																			
unter 300	-	8	22	86	93	59	90	123	150	151	198	63	51	16	44	1 154			
300 bis 600	36	102	133	169	253	266	735	418	915	991	1 079	279	128	151	111	5 766			
600 " 800	16	59	44	110	260	233	430	375	653	853	1 106	326	91	93	68	4 717			
800 " 1 200	10	35	42	62	119	89	301	187	346	566	818	393	123	140	33	3 264			
1 200 und mehr . . .	-	13	3	14	26	45	71	70	96	219	322	164	71	99	27	1 240			
ohne Angabe	16	-	-	18	84	42	132	92	236	258	433	163	170	96	37	1 777			
Zusammen	78	217	244	459	835	734	1 759	1 265	2 396	3 038	3 956	1 388	634	595	320	17 918			
Baualter unbekannt bzw. keine Angaben																			
unter 300	6	16	8	15	9	9	8	8	-	5	-	-	-	-	-	84			
300 bis 600	4	21	12	60	38	17	38	5	3	13	15	3	-	4	5	238			
600 " 800	3	9	18	14	19	13	7	5	8	18	40	3	8	-	8	173			
800 " 1 200	-	5	-	-	5	19	5	3	5	7	12	-	-	5	3	69			
1 200 und mehr . . .	-	3	-	6	6	-	-	-	5	7	2	3	-	-	-	32			
ohne Angabe	-	13	11	-	-	-	-	-	-	12	7	8	-	-	-	51			
Zusammen	13	67	49	95	77	58	58	21	21	62	76	17	8	9	16	647			

1) Ohne selbständige Landwirte.

Veröffentlichungen

des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

Stand 1. 4. 1965

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen

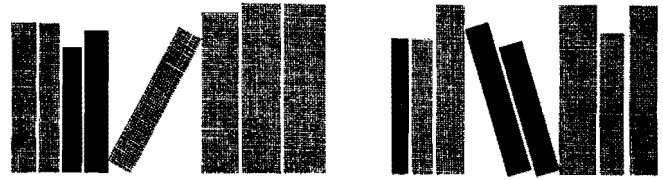
Seit 1963 sind u. a. erschienen:

Heft 169:	Das Personal der öffentlichen Verwaltung in Nordrhein-Westfalen am 2. Oktober 1962	Preis DM 2,10
Heft 170:	Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen am 8. Juli 1962	Preis DM 4,35
Heft 171:	Die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe in Nordrhein-Westfalen 1960	Preis DM 8,30
Heft 172:	Die Wanderungen in Nordrhein-Westfalen 1962	Preis DM 3,60
Heft 173:	Die Industrie in Nordrhein-Westfalen 1962. Ergebnisse der Industriebericht- erstattung (vergriffen)	Preis DM 5,15
Heft 174:	Die öffentliche Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 1962	Preis DM 2,30
Heft 175:	Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1961 . . .	Preis DM 2,10
Heft 176:	Die Gemeindefinanzen in Nordrhein-Westfalen 1962 (vergriffen)	Preis DM 3,20
Heft 177:	Die Landwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 1963	Preis DM 2,90
Heft 178:	Die kommunale Verschuldung in Nordrhein-Westfalen. Schuldenstand am 31. Dezember 1962 (vergriffen)	Preis DM 3,—
Heft 179:	Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1961	Preis DM 11,25
Heft 180:	Umsätze und Umsatzsteuer in Nordrhein-Westfalen 1962	Preis DM 8,50
Heft 181:	Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nordrhein-Westfalen 1961 und 1962	Preis DM 9,75
Heft 182:	Die öffentlichen Finanzen in Nordrhein-Westfalen, Rechnungsjahr 1962 Band 1: Landesergebnisse, Band 2: Kreis- und Gemeindezahlen	Preis DM 16,—
Heft 183:	Das nach dem Körperschaftsteuergesetz veranlagte Einkommen in Nordrhein-Westfalen 1961	Preis DM 3,35
Heft 184:	Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1962	Preis DM 11,25
Heft 185:	Die natürliche Bevölkerungsbewegung und die Todesursachen in Nord- rhein-Westfalen 1963	Preis DM 6,60
Heft 186:	Die Studierenden an den wissenschaftlichen Hochschulen in Nordrhein- Westfalen, Wintersemester 1961	Preis DM 3,70
Heft 187:	Die Industrie in Nordrhein-Westfalen 1963. Ergebnisse der Industriebericht- erstattung	Preis DM 5,15
Heft 188:	Die Gemeindefinanzen in Nordrhein-Westfalen 1963	Preis DM 3,20
Heft 189:	Ausstattung, Vermögensbildung und Wohnverhältnisse nordrhein- westfälischer Haushalte. Ergebnisse aus der Einkommens- und Verbrauchs- stichprobe 1962/63	Preis DM 2,0

Die Preise verstehen sich zuzüglich Versandkosten

**Zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch das Statistische Landesamt
Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Fernruf 62 181**

Veröffentlichungen



Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen

In den Heften dieser Monatsschrift werden aktuelle Berichte über die Ergebnisse der verschiedenen Erhebungen mit Zahlenübersichten und Schaubildern veröffentlicht. Über den monatlichen Stand der bevölkerungs- und wirtschaftsstatistischen Daten wird der Leser durch eine ausführliche Übersicht (Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen) auf dem laufenden gehalten.

Umfang: Mindestens 24 Seiten

Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 6,—

Behördenverzeichnis Nordrhein-Westfalen Ausgabe 1963 4. Auflage

Gegenüber der letzten Ausgabe im Jahre 1959 wurde der Inhalt beträchtlich erweitert und auf den neuesten Stand gebracht. So sind z. B. wieder sämtliche Schulen (ohne Volksschulen) mit ausführlicher Anschrift aufgenommen worden.

Neben den in den vier Hauptabschnitten Bund, Land, Gemeinden und Gemeindeverbände sowie Körperschaften des öffentlichen Rechts enthaltenen Angaben informiert erstmalig ein regionales Register über die Behörden in den kreisfreien Städten und in den Sitzgemeinden der Landkreisverwaltungen.

Umfang: 420 Seiten

Bezugspreis: DM 8,70

Zu beziehen durch den Buchhandel

**oder direkt durch das Statistische Landesamt
Nordrhein-Westfalen,
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Str. 23, Ruf 62 181**